



Statistische Berichte



Kennziffer: B VII 2-1 - 5j/18

Juli 2018

Vergleichszahlen zur Landtagswahl 2018 in Hessen

Ergebnisse nach Wahlkreisen und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Bernd Schmidt 0611 3802-336
E-Mail wahlen@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	2
Allgemeine Abkürzungen	2
Die Wahlkreise für die Wahl zum 20. Hessischen Landtag	2
Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge	3
Wahlkreiseinteilung zur Landtagswahl 2018	4
Tabellen	
1. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) in Hessen	8
2. Wahlbeteiligung und Stimmenanteile der Parteien bei den Landtagswahlen in Hessen seit 1954	9
3. Abgeordnete im Hessischen Landtag seit 1954	9
4. Gewählte Bewerber/innen in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013	16
5. Gewählte Bewerber/innen aus den Landeslisten der Parteien bei der Landtagswahl 2013	18
6. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen — Ergebnisse umgerechnet auf die Wahlkreiseinteilung für die Landtagswahl 2018 —	20
7. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) in den kreisfreien Städten und Landkreisen	30
Diagramme	
Landesstimmenanteile der Parteien bei den Landtagswahlen in Hessen seit 1954	10
Ergebnisse der Landtagswahl 2013 in Hessen Gewinne und Verluste gegenüber der Landtagswahl 2009 in Prozentpunkten	10
Rangfolge der Landesstimmenanteile bei der Landtagswahl 2013 für CDU, SPD, GRÜNE, DIE LINKE und FDP in den Wahlkreisen	11

Gemeinde- und Wahlbezirksergebnisse stehen im Internet unter der Adresse:

<https://statistik.hessen.de/zahlen-fakten/landtagswahl>

Vorbemerkungen

Dieser im Vorfeld der Wahl zum 20. Hessischen Landtag erscheinende Bericht enthält Vergleichszahlen vorangegangener Wahlen. Dabei sind die Wahlkreis- und Landesstimmenergebnisse der Landtagswahl 2013 den Ergebnissen der Europawahl 2014, und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) gegenübergestellt. Für diese Gegenüberstellung wurden die Wahlkreisergebnisse auf die neue, gegenüber der Landtagswahl 2013 geänderte Wahlkreiseinteilung umgerechnet.

Allgemeine Abkürzungen

L13 L = Landtagswahl 2013 (Landesstimmen), L13 W = Landtagswahl 2013 (Wahlkreisstimmen),
E 14 = Europawahl 2014, B 17 Z = Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen).

Wahlkreise für die Wahl zum 20. Hessischen Landtag

Geänderte Wahlkreiszuordnungen gegenüber der Landtagswahl 2013

Lichtenfels, Stadt neu im WK 6 (davor WK 5), Nieste neu im WK 9 (davor WK 2), Ludwigsau neu im WK 10 (davor WK 11), Eiterfeld, Marktgemeinde neu im Wahlkreis (WK) 11 (davor WK 14), Fernwald neu im WK 19 (davor WK 18), Laubach, Stadt neu im WK 20 (davor WK 19), Heidenrod neu im WK 28 (davor WK 29), Frankfurt am Main der Stadtbezirk 531 des Stadtteils Schwanheim neu im WK 34 (davor WK 37), Niederdorfelden neu im WK 41 (davor WK 40), Groß-Rohrheim neu im WK 55 (davor WK 54).

Wahlkreise					
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Kassel-Land I	20	Vogelsberg	38	Frankfurt am Main V
2	Kassel-Land II	21	Limburg-Weilburg I	39	Frankfurt am Main VI
3	Kassel-Stadt I	22	Limburg-Weilburg II	40	Main-Kinzig I
4	Kassel-Stadt II	23	Hochtaunus I	41	Main-Kinzig II
5	Waldeck-Frankenberg I	24	Hochtaunus II	42	Main-Kinzig III
6	Waldeck-Frankenberg II	25	Wetterau I	43	Offenbach-Stadt
7	Schwalm-Eder I	26	Wetterau II	44	Offenbach Land I
8	Schwalm-Eder II	27	Wetterau III	45	Offenbach Land II
9	Eschwege-Witzenhausen	28	Rheingau-Taunus I	46	Offenbach Land III
10	Rotenburg	29	Rheingau-Taunus II	47	Groß-Gerau I
11	Hersfeld	30	Wiesbaden I	48	Groß-Gerau II
12	Marburg-Biedenkopf I	31	Wiesbaden II	49	Darmstadt-Stadt I
13	Marburg-Biedenkopf II	32	Main-Taunus I	50	Darmstadt-Stadt II
14	Fulda I	33	Main-Taunus II	51	Darmstadt-Dieburg I
15	Fulda II	34	Frankfurt am Main I	52	Darmstadt-Dieburg II
16	Lahn-Dill I	35	Frankfurt am Main II	53	Odenwald
17	Lahn-Dill II	36	Frankfurt am Main III	54	Bergstraße I
18	Gießen I	37	Frankfurt am Main IV	55	Bergstraße II
19	Gießen II				
<i>geänderte Wahlkreise</i>					

Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen (Volksabstimmung)
Aktive Demokratie direkt (ADd)
Allianz Graue Panther (AGP)
Alternative für Deutschland (AfD)
Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands (APPD)
AUF-Partei für Arbeit, Umwelt und Familie – Christen für Deutschland (AUF)
Autofahrer- und Volksinteressenpartei (AVIP)
Bayernpartei (BP)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
Bündnis Grundeinkommen (BGE)
Bürgerbewegung PRO NRW (PRO NRW)
Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten (CM)
Demokratie erneuern
Deutsche Kommunistische Partei (DKP)
Deutsche Mitte (DM)
DIE LINKE (DIE LINKE)
DIE RECHTE (DIE RECHTE)
DIE REPUBLIKANER (REP)
Familien-Partei Deutschlands (FAMILIE)
Freie Demokratische Partei (FDP)
FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)
Lärmfolter-Umwelt-Politik-ehrlich (LUPe)
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
Ökologische Linke Hessen (ÖkoLinX Hessen)
Partei Bibeltreuer Christen (PBC)
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)
Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale (PSG)
PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)

Wahlkreiseinteilung zur Landtagswahl 2018

Wahlkreise		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Bezeichnung	
1	Kassel-Land I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel: Bad Emstal, Bad Karlshafen, Breuna, Calden, Espenau, Fuldata, Grebenstein, Habichtswald, Hofgeismar, Immenhausen, Liebenau, Naumburg, Oberweser, Reinhardshagen, Trendelburg, Wahlsburg, Wolfhagen, Zierenberg sowie den Gutsbezirk Reinhardswald
2	Kassel-Land II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel: Ahnatal, Baunatal, Fuldabrück, Helsa, Kaufungen, Lohfelden, Niestetal, Schauenburg, Söhrewald, Vellmar
3	Kassel-Stadt I	umfaßt folgende Ortsbezirke der kreisfreien Stadt Kassel: 3 West, 4 Wehlheiden, 5 Bad Wilhelmshöhe, 6 Brasselsberg, 7 Süsterfeld/Helleböhn, 8 Herleshausen, 9 Kirchditmold, 20 Oberzwehren, 21 Nordshausen, 22 Jungfernkopf
4	Kassel-Stadt II	umfaßt folgende Ortsbezirke der kreisfreien Stadt Kassel: 1 Mitte, 2 Südstadt, 10 Rothenditmold, 11 Nord (Holland), 12 Philippinenhof-Warteberg, 13 Fasanenhof, 14 Wesertor, 15 Wolfsanger/Hasenhecke, 16 Bettenhausen, 17 Forstfeld, 18 Waldau, 19 Niederzwehren, 23 Unterneustadt
5	Waldeck-Frankenberg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Waldeck-Frankenberg: Bad Arolsen, Diemelsee, Diemelstadt, Edertal, Korbach, Twistet, Volkmarsen, Waldeck, Willingen (Upland)
6	Waldeck-Frankenberg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Waldeck-Frankenberg: Allendorf (Eder), Bad Wildungen, Battenberg (Eder), Bromskirchen, Burgwald, Frankenau, Frankenberg (Eder), Gemünden (Wohra), Haina (Kloster), Hatzfeld (Eder), Lichtenfels, Rosenthal, Vöhl
7	Schwalm-Eder I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Schwalm-Eder-Kreises: Edermünde, Felsberg, Fritzlar, Gudensberg, Guxhagen, Körle, Malsfeld, Melsungen, Morschen, Niedenstein, Spangenberg, Wabern
8	Schwalm-Eder II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Schwalm-Eder-Kreises: Bad Zwesten, Borken (Hessen), Frielendorf, Gilserberg, Homberg (Efze), Jesberg, Knüllwald, Neuental, Neukirchen, Oberaula, Ottrau, Schrecksbach, Schwalmstadt, Schwarzenborn, Willingshausen
9	Eschwege-Witzenhausen	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Werra-Meißner-Kreises: Bad Sooden-Allendorf, Berkatal, Eschwege, Großalmerode, Hessisch Lichtenau, Meinhard, Neu-Eichenberg, Wanfried, Witzenhausen sowie die Gemeinde Nieste des Landkreises Kassel und den Gutsbezirk Kaufunger Wald
10	Rotenburg	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Werra-Meißner-Kreises: Herleshausen, Meißner, Ringgau, Sontra, Waldkappel, Wehretal, Weißenborn sowie folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Hersfeld-Rotenburg: Alheim, Bebra, Cornberg, Ludwigsau, Nentershausen, Ronshausen, Rotenburg a. d. Fulda, Wildeck
11	Hersfeld	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Hersfeld-Rotenburg: Bad Hersfeld, Breitenbach a. Herzberg, Friedewald, Hauneck, Haunetal, Heringen (Werra), Hohenroda, Kirchheim, Neuenstein, Niederaula, Philippsthal (Werra), Schenklengsfeld sowie die Gemeinde Eiterfeld des Landkreises Fulda
12	Marburg-Biedenkopf I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf: Angelburg, Bad Endbach, Biedenkopf, Breidenbach, Cölbe, Dautphetal, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Gladenbach, Lahntal, Lohra, Münchhausen, Steffenberg, Weimar, Wetter (Hessen)
13	Marburg-Biedenkopf II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf: Amöneburg, Kirchhain, Marburg, Neustadt (Hessen), Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal
14	Fulda I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Fulda: Bad Salzschlirf, Burghaun, Fulda, Großenlüder, Hüfeld, Nüsttal, Rasdorf
15	Fulda II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Fulda: Dipperz, Ebersburg, Ehrenberg (Rhön), Eichenzell, Flieden, Gersfeld (Rhön), Hilders, Hofbieber, Hosenfeld, Kalbach, Künzell, Neuhof, Petersberg, Poppenhausen (Wasserkuppe), Tann (Rhön)

Wahlkreiseinteilung zur Landtagswahl 2018

Wahlkreise		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Bezeichnung	
16	Lahn-Dill I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises: Bischoffen, Breitscheid, Dietzhöhlztal, Dillenburg, Driedorf, Ehringshausen, Eschenburg, Greifenstein, Haiger, Herborm, Mittenaar, Siegbach, Sinn
17	Lahn-Dill II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises: Aßlar, Braunfels, Hohenahr, Hüttenberg, Lahnav, Leun, Schöffengrund, Solms, Waldsolms, Wetzlar
18	Gießen I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Gießen: Biebertal, Gießen, Heuchelheim, Lollar, Staufenberg, Wettenberg
19	Gießen II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Gießen: Allendorf (Lumda), Buseck, Fernwald, Grünberg, Hungen, Langgöns, Lich, Linden, Pohlheim, Rabenau, Reiskirchen
20	Vogelsberg	umfaßt den Vogelsbergkreis sowie die Stadt Laubach des Landkreises Gießen
21	Limburg-Weilburg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Limburg-Weilburg: Brechen, Dornburg, Elbtal, Elz, Hadamar, Hünfelden, Limburg a. d. Lahn, Waldbrunn (Westerwald)
22	Limburg-Weilburg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Limburg-Weilburg: Beselich, Bad Camberg, Löhnberg, Mengerskirchen, Merenberg, Runkel, Selters (Taunus), Villmar, Weilburg, Weilmünster, Weinbach
23	Hochtaunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises: Bad Homburg v. d. Höhe, Friedrichsdorf, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim
24	Hochtaunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises: Glashütten, Königstein im Taunus, Kronberg im Taunus, Oberursel (Taunus), Schmitten, Steinbach (Taunus), Weilrod
25	Wetterau I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Wetteraukreises: Bad Vilbel, Friedberg (Hessen), Karben, Niddatal, Rosbach v. d. Höhe, Wöllstadt
26	Wetterau II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Wetteraukreises: Altenstadt, Büdingen, Florstadt, Gedern, Glauburg, Hirzenhain, Kefenrod, Limeshain, Nidda, Ortenberg, Ranstadt
27	Wetterau III	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Wetteraukreises: Bad Nauheim, Butzbach, Echzell, Münzenberg, Ober-Mörlen, Reichelsheim (Wetterau), Rockenberg, Wölfersheim
28	Rheingau-Taunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises: Bad Schwalbach, Eltville am Rhein, Geisenheim, Heidenrod, Kiedrich, Lorch, Oestrich-Winkel, Rüdesheim am Rhein, Schlangenbad, Walluf
29	Rheingau-Taunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises: Aarbergen, Hohenstein, Hünstetten, Idstein, Niedernhausen, Taunusstein, Waldems
30	Wiesbaden I	umfaßt folgende Ortsbezirke der kreisfreien Stadt Wiesbaden: Mitte von Alt-Wiesbaden, Nordost von Alt-Wiesbaden, Südost von Alt-Wiesbaden, Rheingauviertel/Hollerborn, Westend/Bleichstraße von Alt-Wiesbaden, Dotzheim, Frauenstein, Klarenthal, Schierstein
31	Wiesbaden II	umfaßt folgende Ortsbezirke der kreisfreien Stadt Wiesbaden: Amöneburg, Auringen, Biebrich, Bierstadt, Breckenheim, Delkenheim, Erbenheim, Heßloch, Igstadt, Kastel, Kloppenheim, Kostheim, Medenbach, Naurod, Nordenstadt, Rambach, Sonnenberg

Wahlkreiseinteilung zur Landtagswahl 2018

Wahlkreise		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Bezeichnung	
32	Main-Taunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises: Bad Soden am Taunus, Eppstein, Eschborn, Kelkheim (Taunus), Liederbach am Taunus, Schwalbach am Taunus, Sulzbach (Taunus)
33	Main-Taunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises: Flörsheim am Main, Hattersheim am Main, Hochheim am Main, Hofheim am Taunus, Kriftel
34	Frankfurt am Main I	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Griesheim, Höchst, Nied, Sindlingen, Sossenheim, Unterliederbach, Zeilsheim sowie den Stadtbezirk 531 des Ortsteils Schwanheim
35	Frankfurt am Main II	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bockenheim, Hausen, Heddernheim, Niederursel, Praunheim, Rödelheim
36	Frankfurt am Main III	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Altstadt, Bahnhofsviertel, Dornbusch, Eschersheim, Gallus, Ginnheim, Gutleutviertel, Innenstadt, Westend-Nord, Westend-Süd,
37	Frankfurt am Main IV	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Flughafen, Niederrad, Oberrad, Sachsenhausen-Nord, Sachsenhausen-Süd sowie die Stadtbezirke 532 und 533 des Ortsteils Schwanheim
38	Frankfurt am Main V	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bornheim, Nordend-Ost, Nordend-West, Ostend
39	Frankfurt am Main VI	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bergen-Enkheim, Berkersheim, Bonames, Eckenheim, Fechenheim, Frankfurter Berg, Harheim, Kalbach-Riedberg, Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach, Preungesheim, Riederwald, Seckbach
40	Main-Kinzig I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Bruchköbel, Freigericht, Gründau, Hammersbach, Hasselroth, Langenselbold, Neuberg, Nidderau, Rodenbach, Ronneburg, Schöneck
41	Main-Kinzig II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Erlensee, Großkrotzenburg, Hanau, Maintal, Niederdorfelden
42	Main-Kinzig III	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Biebergemünd, Birstein, Brachtal, Flörsbachtal, Gelnhausen, Jossgrund, Linsengericht, Schlüchtern, Sinntal, Steinau an der Straße, Wächtersbach sowie den Gutsbezirk Spessart
43	Offenbach-Stadt	umfaßt die kreisfreie Stadt Offenbach am Main
44	Offenbach Land I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Dreieich, Egelsbach, Langen, Neu-Isenburg
45	Offenbach Land II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Dietzenbach, Heusenstamm, Mühlheim am Main, Obertshausen
46	Offenbach Land III	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Hainburg, Mainhausen, Rodgau, Rödermark, Seligenstadt
47	Groß-Gerau I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Groß-Gerau: Bischofsheim, Ginsheim-Gustavsburg, Kelsterbach, Nauheim, Raunheim, Rüsselsheim am Main
48	Groß-Gerau II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Groß-Gerau: Biebesheim am Rhein, Büttelborn, Gernsheim, Groß-Gerau, Mörfelden-Walldorf, Riedstadt, Stockstadt am Rhein, Trebur

Wahlkreiseinteilung zur Landtagswahl 2018

Wahlkreise		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Bezeichnung	
49	Darmstadt-Stadt I	umfaßt die statistischen Bezirke 110 bis 340, 610 bis 640, 810, 820, 910 und 920 der kreisfreien Stadt Darmstadt
50	Darmstadt-Stadt II	umfaßt die statistischen Bezirke 410 bis 540 und 710 bis 750 der kreisfreien Stadt Darmstadt sowie folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Roßdorf
51	Darmstadt-Dieburg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Pfungstadt, Seeheim-Jugenheim, Weiterstadt
52	Darmstadt-Dieburg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster (Hessen), Otzberg, Reinheim, Schaaheim
53	Odenwald	umfaßt den Odenwaldkreis
54	Bergstraße I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Bergstraße: Biblis, Bürstadt, Einhausen, Heppenheim (Bergstraße), Lampertheim, Lorsch, Viernheim
55	Bergstraße II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Bergstraße: Abtsteinach, Bensheim, Birkenau, Fürth, Gornheimertal, Grasellenbach, Groß-Rohrheim, Hirschhorn (Neckar), Lautertal (Odenwald), Lindenfels, Mörlenbach, Neckarsteinach, Rimbach, Wald-Michelbach, Zwingenberg

1. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) in Hessen

Art der Angabe	Landtagswahl 2013				Europawahl 2014		Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen)	
	Wahlkreisstimmen		Landesstimmen		Anzahl	%	Anzahl	%
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Wahlberechtigte	4 392 213	—	4 392 213	—	4 422 994	—	4 408 986	—
Wähler / Wahlbeteiligung	3 216 206	73,2	3 216 206	73,2	1 867 868	42,2	3 395 441	77,0
Ungültige Stimmen	103 610	3,2	85 425	2,7	24 314	1,3	46 541	1,4
Gültige Stimmen	3 112 596	96,8	3 130 781	97,3	1 843 554	98,7	3 348 900	98,6
davon entfielen auf								
CDU	1 329 746	42,7	1 199 633	38,3	564 294	30,6	1 033 200	30,9
SPD	1 092 125	35,1	961 896	30,7	558 541	30,3	788 427	23,5
GRÜNE	289 830	9,3	348 661	11,1	238 657	12,9	323 736	9,7
DIE LINKE	160 531	5,2	161 488	5,2	103 573	5,6	271 158	8,1
FDP	93 098	3,0	157 451	5,0	74 773	4,1	386 742	11,5
AfD	42 721	1,4	126 906	4,1	168 506	9,1	398 712	11,9
PIRATEN	62 986	2,0	60 159	1,9	27 770	1,5	14 448	0,4
FREIE WÄHLER	35 136	1,1	38 433	1,2	16 080	0,9	28 507	0,9
NPD	x	x	33 433	1,1	13 869	0,8	11 904	0,4
Die PARTEI	1 786	0,1	15 109	0,5	12 318	0,7	30 500	0,9
REP	1 930	0,1	9 360	0,3	7 698	0,4	x	x
ADd	x	x	4 498	0,1	x	x	x	x
ÖDP	x	x	4 024	0,1	6 185	0,3	6 042	0,2
AGP	606	0,0	2 546	0,1	x	x	x	x
AVIP	x	x	2 453	0,1	x	x	x	x
LUPe	751	0,0	1 998	0,1	x	x	x	x
Demokratie erneuern	387	0,0	x	x	x	x	x	x
APPD	306	0,0	x	x	x	x	x	x
DIE RECHTE	300	0,0	x	x	x	x	x	x
BüSo	261	0,0	1 422	0,0	535	0,0	721	0,0
PSG	62	0,0	1 311	0,0	499	0,0	x	x
ÖkoLinX Hessen	34	0,0	x	x	x	x	x	x
Tierschutzpartei	x	x	x	x	21 916	1,2	34 079	1,0
FAMILIE	x	x	x	x	8 602	0,5	x	x
Volksabstimmung	x	x	x	x	6 620	0,4	x	x
PBC	x	x	x	x	3 846	0,2	x	x
AUF	x	x	x	x	3 116	0,2	x	x
CM	x	x	x	x	1 931	0,1	x	x
DKP	x	x	x	x	1 603	0,1	1 138	0,0
BP	x	x	x	x	992	0,1	x	x
PRO NRW	x	x	x	x	904	0,0	x	x
MLPD	x	x	x	x	726	0,0	1 627	0,0
DM	x	x	x	x	x	x	6 393	0,2
BGE	x	x	x	x	x	x	6 320	0,2
V-Partei ³	x	x	x	x	x	x	5 246	0,2

2. Wahlbeteiligung und Stimmenanteile¹⁾ der Parteien bei den Landtagswahlen in Hessen seit 1954

Partei	1954	1958	1962	1966	1970	1974	1978	1982	1983	1987	1991	1995	1999	2003	2008	2009	2013
Wahlbeteiligung	82,4	82,3	77,7	81,0	82,8	84,8	87,7	86,4	83,5	80,3	70,8	66,3	66,4	64,6	64,3	61,0	73,2
CDU	24,1	32,0	28,8	26,4	39,7	47,3	46,0	45,6	39,4	42,1	40,2	39,2	43,4	48,8	36,8	37,2	38,3
SPD	42,6	46,9	50,8	51,0	45,9	43,2	44,3	42,8	46,2	40,2	40,8	38,0	39,4	29,1	36,7	23,7	30,7
GRÜNE	—	—	—	—	—	—	2,0 ²⁾	8,0	5,9	9,4	8,8	11,2	7,2	10,1	7,5	13,7	11,1
DIE LINKE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,1	5,4	5,2
FDP	20,5	9,5	11,4	10,4	10,1	7,4	6,6	3,1	7,6	7,8	7,4	7,4	5,1	7,9	9,4	16,2	5,0
Sonstige	12,8 ³⁾	11,6 ³⁾	8,9 ³⁾	12,2 ³⁾	4,3	2,1	1,1	0,4	0,8	0,5	2,7	4,2	4,9	4,1	4,4	3,8	9,6

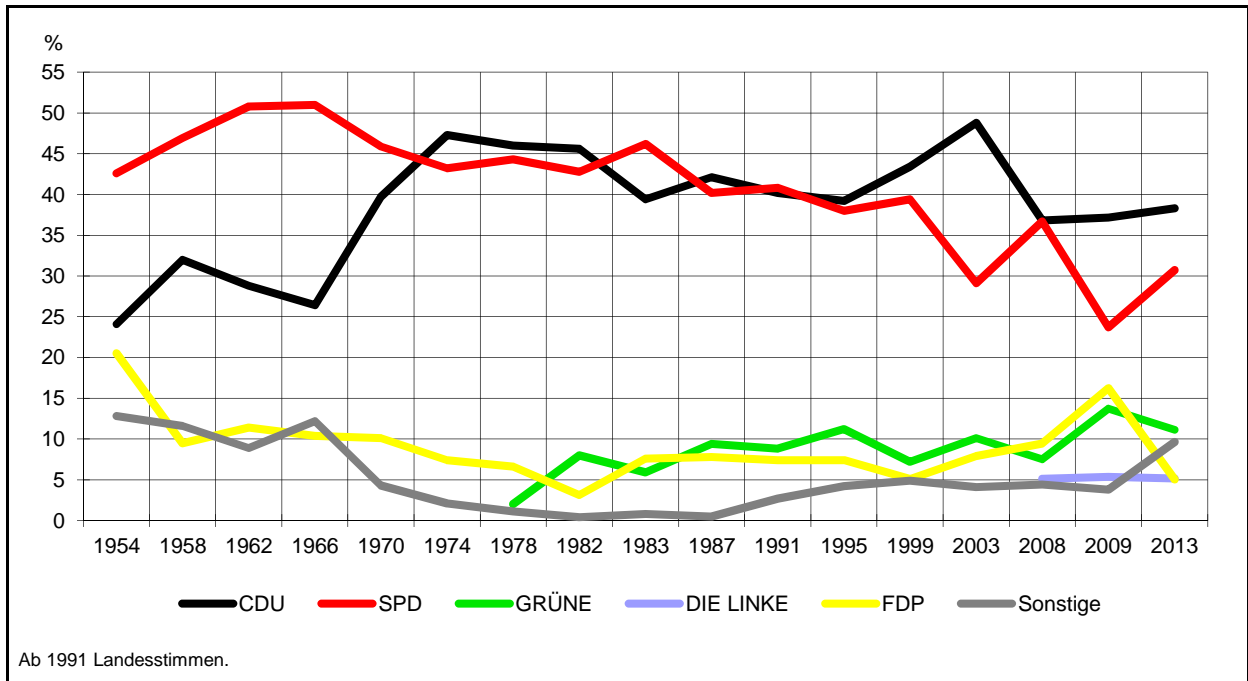
1) Ab 1991 Landesstimmenanteile. — 2) GAZ, GLH und GLU. — 3) Darunter für weitere im Landtag vertretene Parteien: GB/BHE bzw. GDP: 1954: 7,7 %, 1958: 7,4 %, 1962: 6,3 % sowie NPD 1966: 7,9 %.

3. Abgeordnete im Hessischen Landtag seit 1954

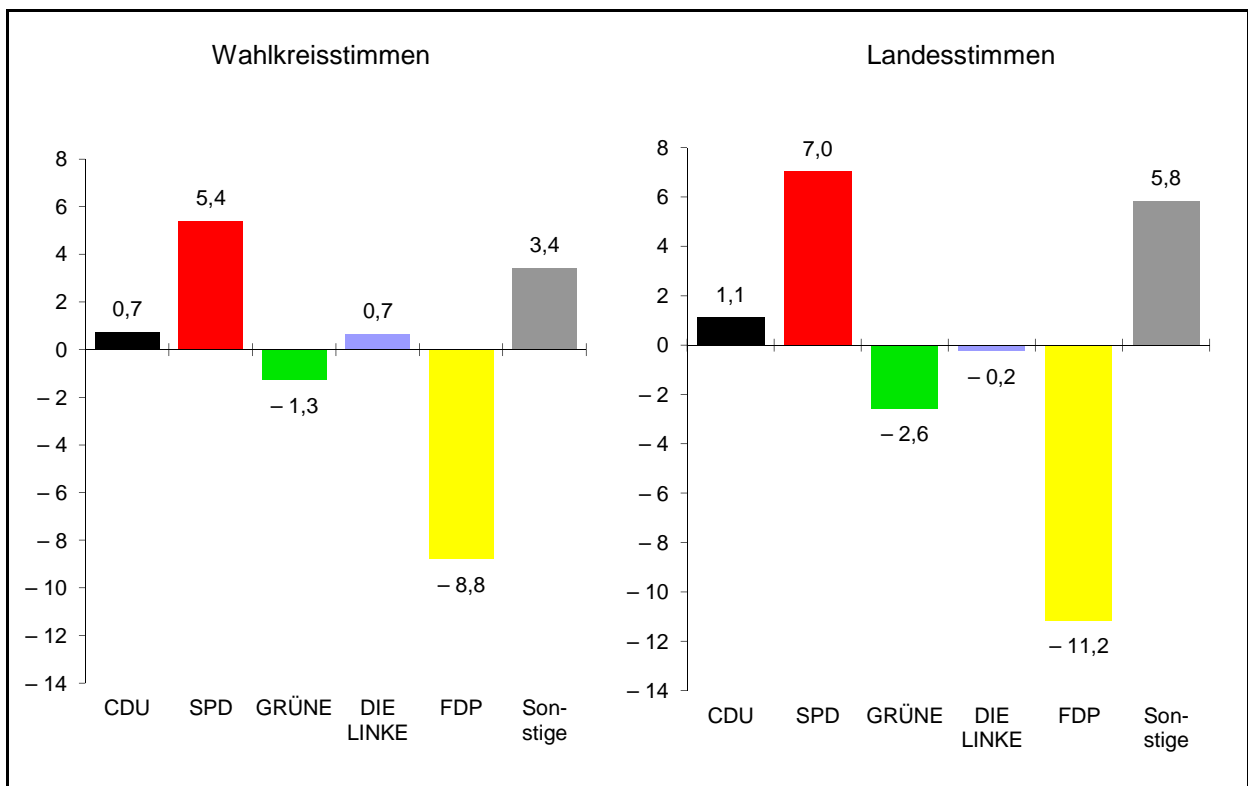
Partei	Wahlkreis Landesliste	1954	1958	1962	1966	1970	1974	1978	1982	1983	1987	1991	1995	1999	2003	2008	2009	2013
CDU	Wahlkreis	5	6	4	4	17	35	29	33	13	29	24	30	34	53	28	46	41
	Landesliste	19	26	24	22	29	18	24	19	31	18	22	15	16	3	14	—	6
	Zusammen	24	32	28	26	46	53	53	52	44	47	46	45	50	56	42	46	47
SPD	Wahlkreis	41	42	44	44	38	20	26	22	42	26	31	25	21	2	27	9	14
	Landesliste	3	6	7	8	15	29	24	27	9	18	15	19	25	31	15	20	23
	Zusammen	44	48	51	52	53	49	50	49	51	44	46	44	46	33	42	29	37
GRÜNE	Wahlkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Landesliste	—	—	—	—	—	—	—	9	7	10	10	13	8	12	9	17	14
	Zusammen	—	—	—	—	—	—	—	9	7	10	10	13	8	12	9	17	14
DIE LINKE	Wahlkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Landesliste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	6
	Zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	6
FPD	Wahlkreis	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Landesliste	19	9	11	10	11	8	7	—	8	9	8	8	6	9	11	20	6
	Zusammen	21	9	11	10	11	8	7	—	8	9	8	8	6	9	11	20	6
Sonstige ¹⁾	Wahlkreis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Landesliste	7	7	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	7	7	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	Wahlkreis	48	48	48	48	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55
	Landesliste	48	48	48	48	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	63	55
	Insgesamt	96	96	96	96	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	118	110

1) 1954 und 1958: GB/BHE; 1962: GDP/BHE; 1966: NPD.

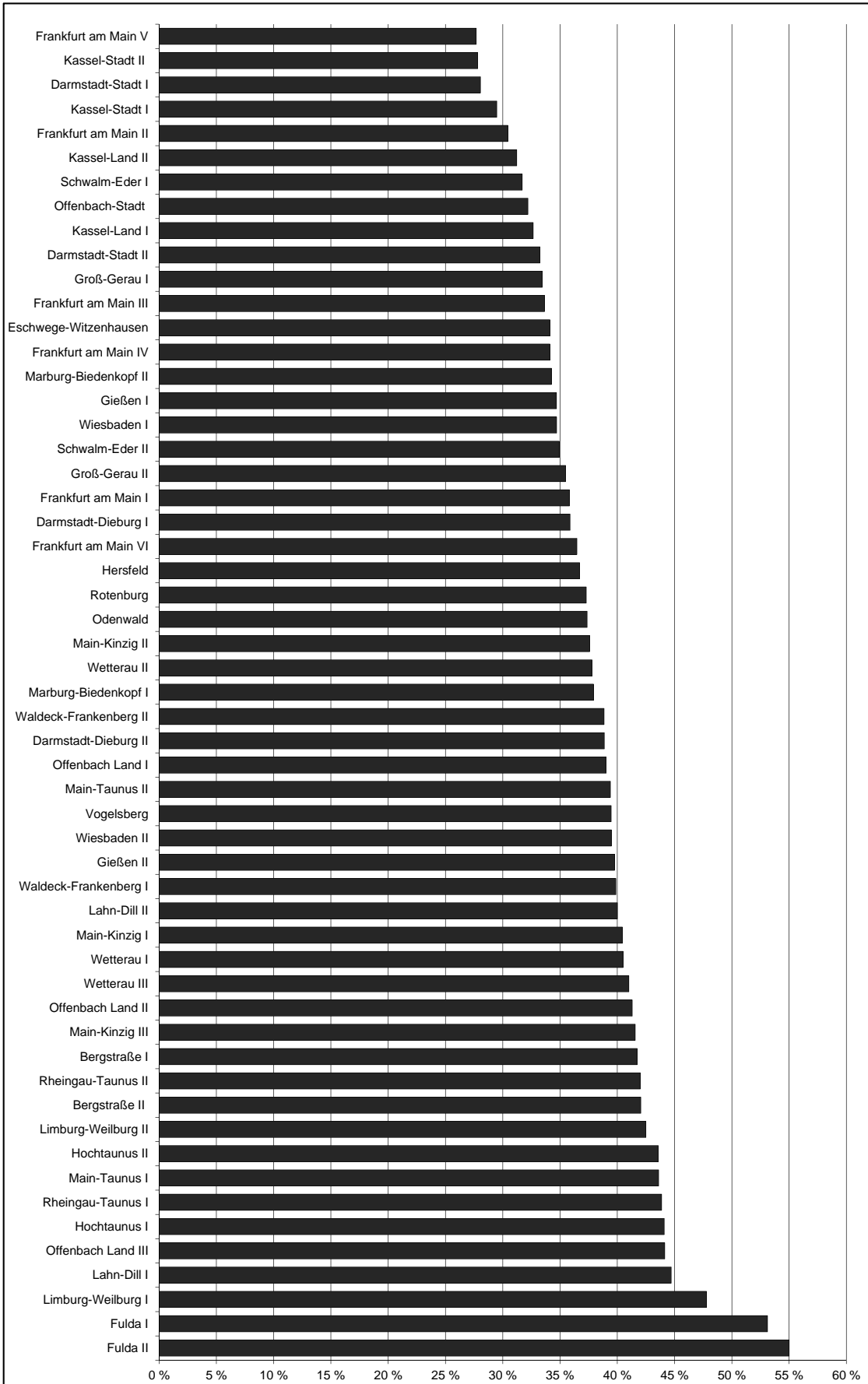
Landestimmenanteile der Parteien bei den Landtagswahlen in Hessen seit 1954



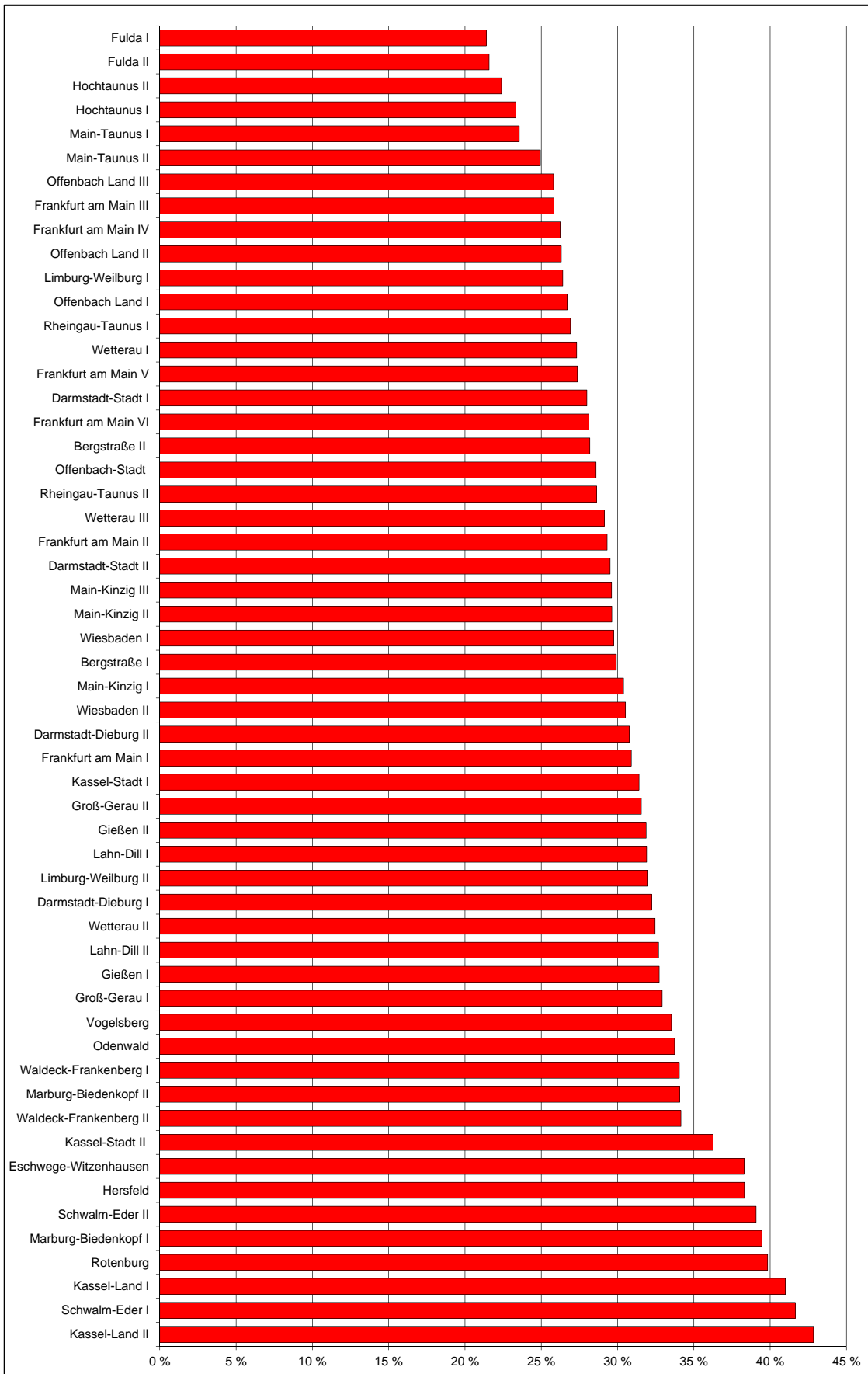
Ergebnis der Landtagswahl 2013 in Hessen
 — Gewinne und Verluste gegenüber der Landtagswahl 2009 in Prozentpunkten —



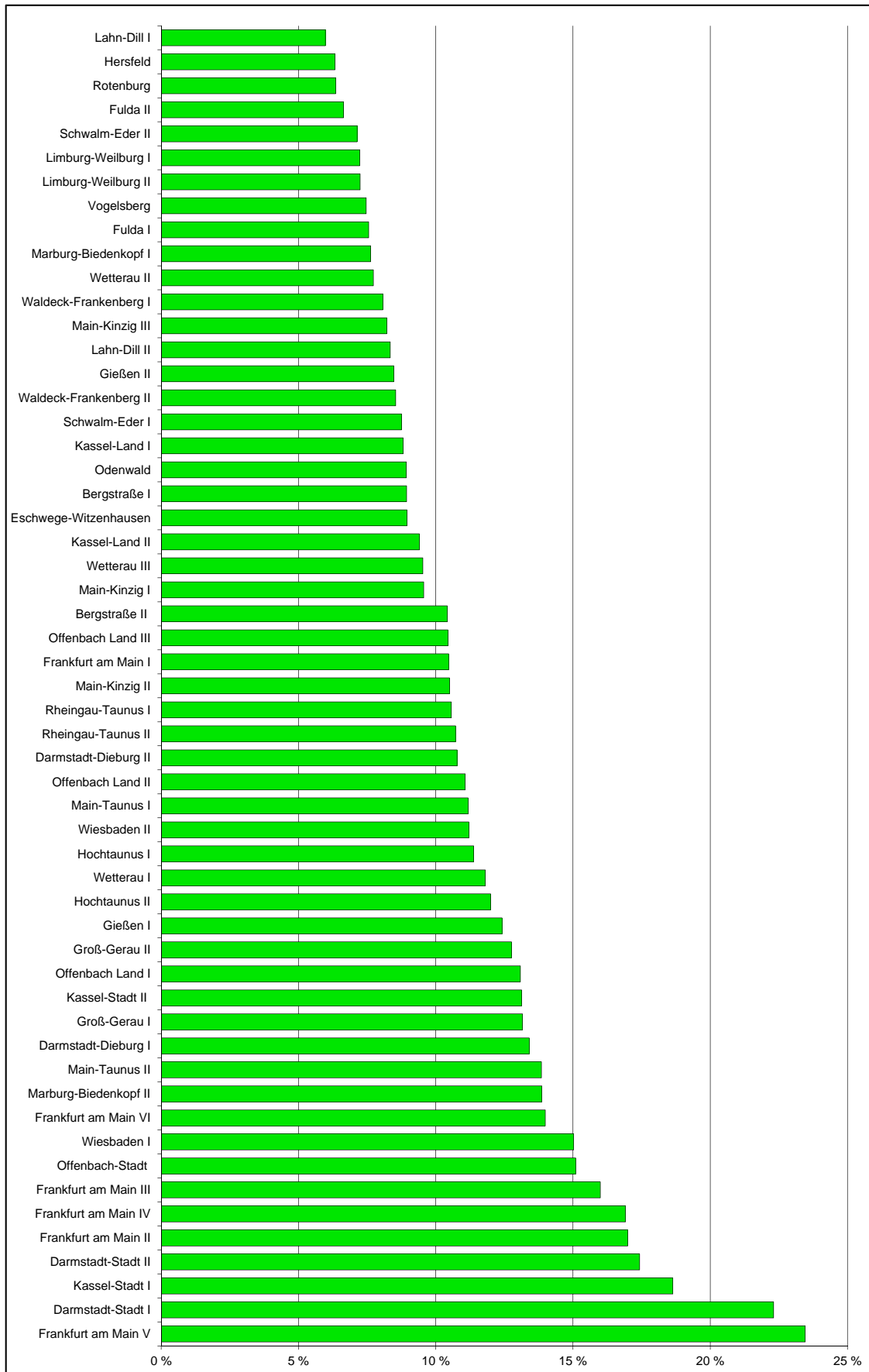
Rangfolge der Landesstimmenanteile der CDU in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013



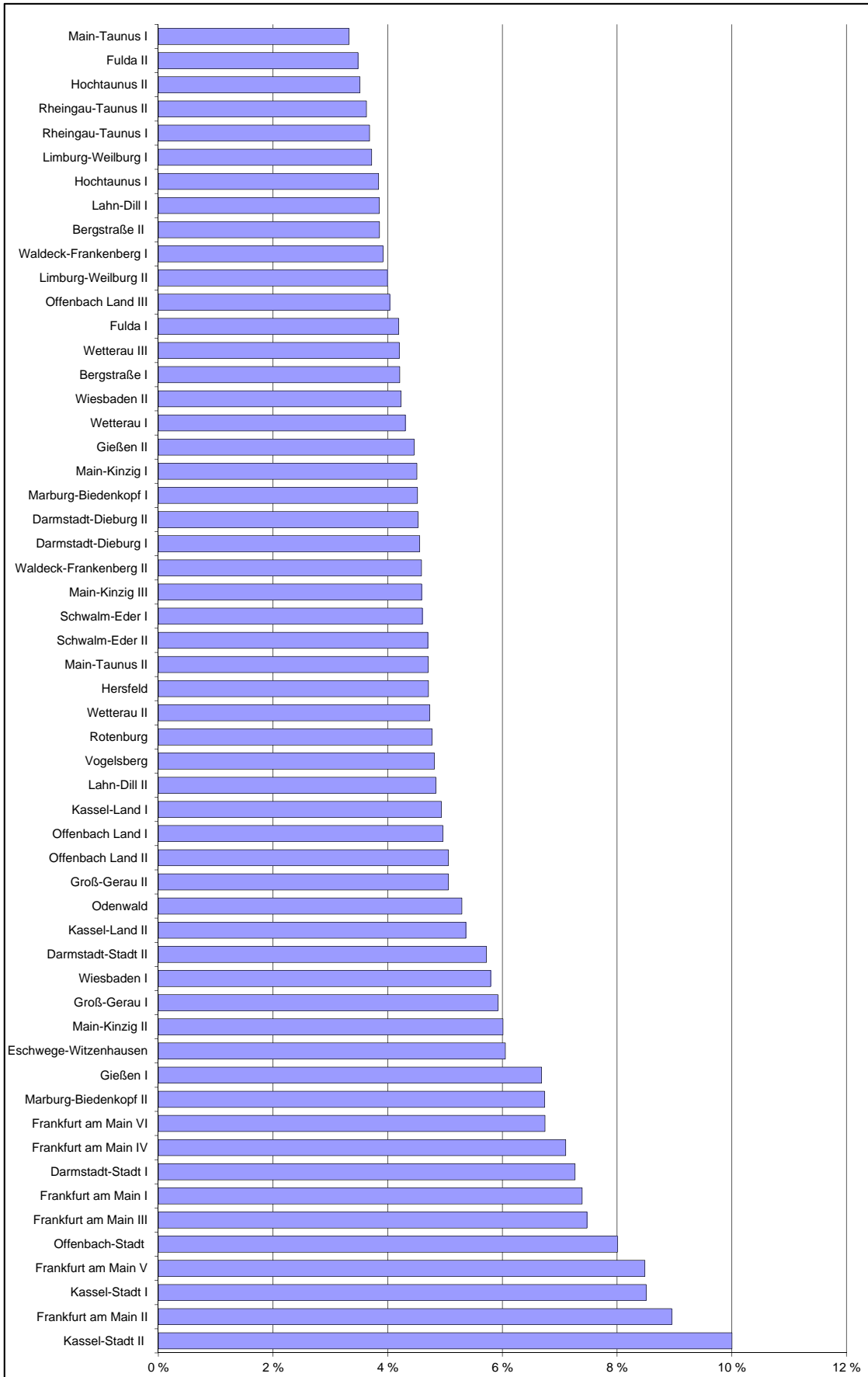
Rangfolge der Landesstimmenanteile der SPD in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013



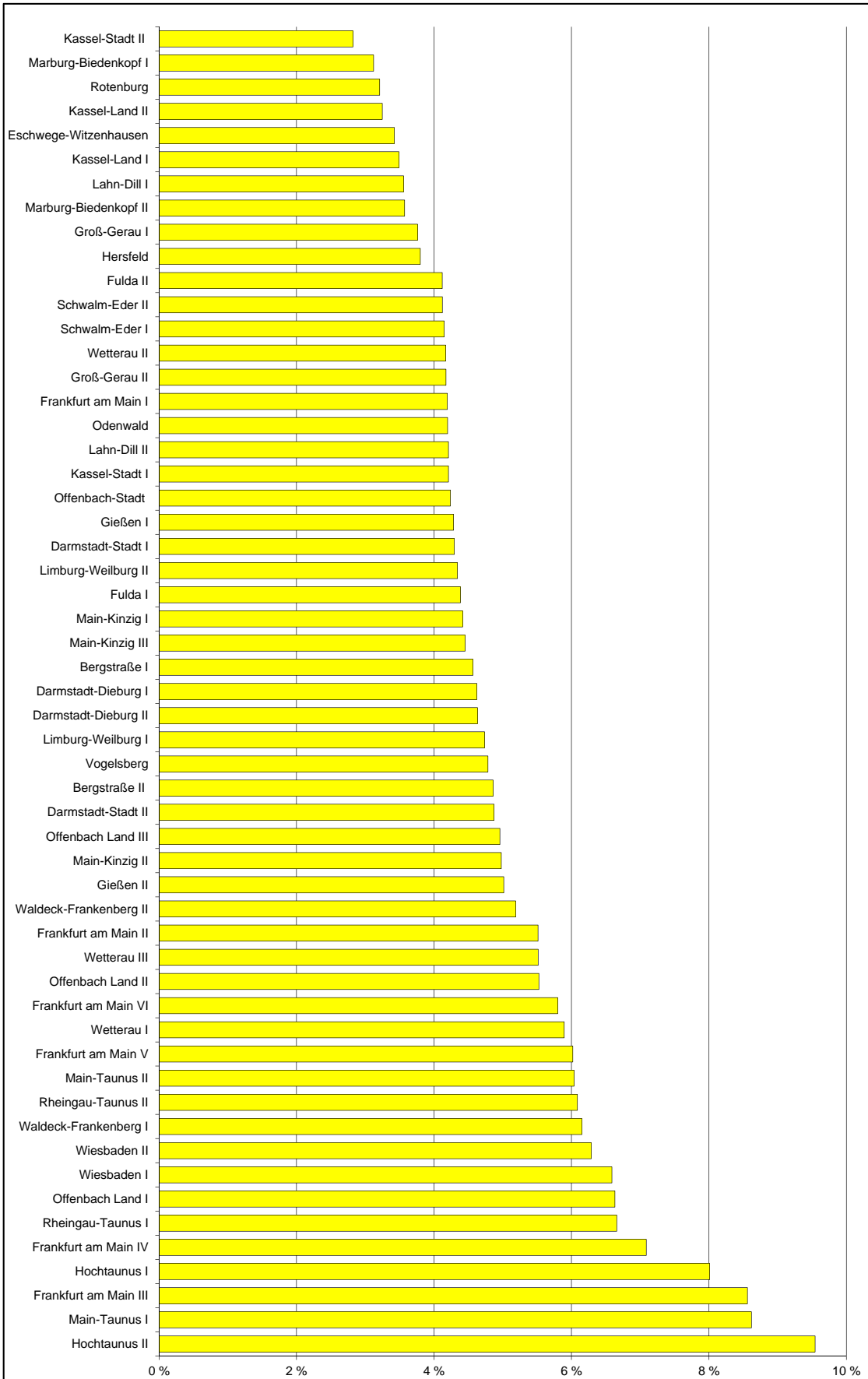
Rangfolge der Landesstimmenanteile der GRÜNEN in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013



Rangfolge der Landesstimmenanteile der DIE LINKE in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013



Rangfolge der Landesstimmenanteile der FDP in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013



4. Gewählte Bewerber/innen in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013

Wahlkreis		Gewählte Bewerber/innen	Partei	Wahlkreisstimmen		Stimmenvorsprung
Nr.	Bezeichnung			Anzahl	%	
1	Kassel-Land I	Hofmeyer, Brigitte, Landtagsabgeordnete, geb. 1961 Anschr.: Echelnberg 39, 34369 Hofgeismar	SPD	31 084	46,9	8 395
2	Kassel-Land II	Gremmels, Timon, Landtagsabgeordneter, geb. 1976 Anschr.: Vom-Stein-Straße 1, 34266 Niestetal <i>Nachrückerin: Strube, Manuela</i>	SPD	34 332	47,6	9 089
3	Kassel-Stadt I	Frankenberger, Uwe, Landtagsabgeordneter, geb. 1955 Anschr.: Heinrich-Schütz-Allee 282, 34134 Kassel	SPD	18 237	35,2	1 440
4	Kassel-Stadt II	Decker, Wolfgang, Verwaltungsdirektor, geb. 1955 Anschr.: Schlehenweg 29, 34125 Kassel	SPD	17 505	41,5	4 719
5	Waldeck-Frankenberg I	Schwarz, Armin, Landtagsabgeordneter, geb. 1968 Anschr.: Am Tiergarten 4, 34454 Bad Arolsen	CDU	20 520	44,0	2 598
6	Waldeck-Frankenberg II	Ravensburg, Claudia, Landtagsabgeordnete, geb. 1962 Anschr.: Odershäuser Straße 44, 34537 Bad Wildungen	CDU	17 445	43,7	2 012
7	Schwalm-Eder I	Rudolph, Günter, Landtagsabgeordneter, geb. 1956 Anschr.: Holzhäuser Straße 14, 34295 Edermünde	SPD	24 155	45,5	5 817
8	Schwalm-Eder II	Müller, Regine, Erzieherin, geb. 1959 Anschr.: Landgraf-Philipp-Straße 26, 34613 Schwalmstadt	SPD	22 237	42,9	2 808
9	Eschwege-Witzenhausen	Quanz, Lothar, Landtagsabgeordneter, geb. 1949 Anschr.: Am Steingraben 7, 37269 Eschwege	SPD	18 201	43,1	2 337
10	Rotenburg	Franz, Dieter, Landtagsabgeordneter, geb. 1952 Anschr.: Sachsenweg 10, 37287 Wehretal	SPD	18 113	43,6	1 078
11	Hersfeld	Warnecke, Torsten, Landtagsabgeordneter, geb. 1962 Anschr.: Hubertusweg 16, 36251 Bad Hersfeld	SPD	18 057	42,3	1 851
12	Marburg-Biedenkopf I	Löber, Angelika, Dipl.-Mathematikerin, geb. 1969 Anschr.: Sussargues Ring 5, 35094 Lahntal	SPD	25 663	43,3	215
13	Marburg-Biedenkopf II	Dr. Spies, Thomas, Arzt, geb. 1962 Anschr.: Liebigstraße 7, 35037 Marburg <i>Nachrückerin: Özgüven, Handan</i>	SPD	28 552	42,3	4 748
14	Fulda I	Dr. Arnold, Walter, Landtagsabgeordneter, geb. 1949 Anschr.: Am Stempel 23, 36137 Großenlüder	CDU	33 041	58,2	19 823
15	Fulda II	Meysner, Markus, Beamter, geb. 1966 Anschr.: Joßgarten 6, 36142 Tann (Rhön)	CDU	37 646	60,4	22 615
16	Lahn-Dill I	Reif, Clemens, Speditionskaufmann, geb. 1949 Anschr.: Schrammweg 1, 35745 Herborn	CDU	29 796	48,7	8 277
17	Lahn-Dill II	Irmer, Hans-Jürgen, Oberstudienrat, geb. 1952 Anschr.: Blankenfeld 47, 35578 Wetzlar <i>Nachrücker: Steinraths, Frank</i>	CDU	31 378	47,3	9 153
18	Gießen I	Merz, Gerhard, Landtagsabgeordneter, geb. 1952 Anschr.: Unterer Hardthof 15, 35398 Gießen	SPD	26 608	38,7	572
19	Gießen II	Bouffier, Volker, Rechtsanwalt und Notar, geb. 1951 Anschr.: Altenfeldsweg 42, 35394 Gießen	CDU	32 574	46,9	5 254
20	Vogelsberg	Wiegel, Kurt, Landwirtschaftsmeister, geb. 1951 Anschr.: Lauterbacher Straße 4, 36341 Lauterbach (Hessen)	CDU	27 249	44,9	3 807
21	Limburg-Weilburg I	Veyhelmann, Joachim, Dipl.-Verwaltungswirt, geb. 1953 Anschr.: Mühlachenring 12, 65597 Hünfelden	CDU	22 726	51,2	9 703
22	Limburg-Weilburg II	Hofmeister, Andreas, Dipl.-Ingenieur, geb. 1980 Anschr.: Röntgenstraße 2, 65520 Bad Camberg	CDU	19 984	43,8	3 179
23	Hochtaunus I	Bellino, Holger, Dipl.-Kaufmann, geb. 1959 Anschr.: Konrad-Adenauer-Straße 5, 61267 Neu-Anspach	CDU	33 197	50,2	16 646
24	Hochtaunus II	Banzer, Jürgen, Rechtsanwalt, geb. 1955 Anschr.: Frankfurter Landstraße 6a, 61440 Oberursel (Taunus)	CDU	30 272	50,2	14 813
25	Wetterau I	Utter, Tobias, Verwaltungsangestellter, geb. 1962 Anschr.: An der Au 30, 61118 Bad Vilbel	CDU	26 213	43,9	7 588
26	Wetterau II	Dietz, Klaus, Dipl.-Agraringenieur, geb. 1956 Anschr.: Weingartenstraße 43, 61231 Bad Nauheim	CDU	21 007	41,9	2 791
27	Wetterau III	Kartmann, Norbert, Präsident des Hessischen Landtags, geb. 1949 Anschr.: Zum Bahnhof 33, 35510 Butzbach	CDU	23 176	46,3	6 104
28	Rheingau-Taunus I	Müller-Klepper, Petra, Staatssekretärin, geb. 1957 Anschr.: Rothmühlstraße 7, 65375 Oestrich-Winkel	CDU	22 186	49,7	8 556

4. Gewählte Bewerber/innen in den Wahlkreisen bei der Landtagswahl 2013

Wahlkreis		Gewählte Bewerber/innen	Par- tei	Wahlkreis- stimmen		Stimmen- vor- sprung
Nr.	Bezeichnung			Anzahl	%	
29	Rheingau-Taunus II	Beuth, Peter, Rechtsanwalt, geb. 1967 Anschr.: An der Schmidtsei 28, 65232 Taunusstein	CDU	28 502	47,9	9 166
30	Wiesbaden I	Wallmann, Astrid, Dipl.-Verwaltungswirtin, geb. 1979 Anschr.: Am Wolfsfeld 17b, 65191 Wiesbaden	CDU	26 562	39,9	3 035
31	Wiesbaden II	Klee, Horst, Gartenbauingenieur, geb. 1939 Anschr.: Ostwaldstraße 18, 65203 Wiesbaden	CDU	26 689	43,4	4 885
32	Main-Taunus I	Heinz, Christian, Jurist, geb. 1976 Anschr.: Hauptstraße 45, 65817 Eppstein	CDU	32 092	50,1	13 417
33	Main-Taunus II	Wintermeyer, Axel, Staatsminister, geb. 1960 Anschr.: Feldstraße 3, 65719 Hofheim am Taunus	CDU	28 391	45,8	10 986
34	Frankfurt am Main I	Serke, Uwe, Dipl.-Kaufmann, geb. 1968 Anschr.: Kurmainzer Straße 118, 65936 Frankfurt am Main	CDU	13 387	39,7	1 511
35	Frankfurt am Main II	Caspar, Ulrich, Dipl.-Betriebswirt, geb. 1956 Anschr.: Humperdinckstraße 8, 60598 Frankfurt am Main	CDU	15 582	34,9	95
36	Frankfurt am Main III	Dr. Bartelt, Ralf-Norbert, Arzt, geb. 1956 Anschr.: Praunheimer Weg 25, 60439 Frankfurt am Main	CDU	20 204	40,4	4 084
37	Frankfurt am Main IV	Boddenberg, Michael, Staatsminister, geb. 1959 Anschr.: Schweinfurter Weg 25, 60599 Frankfurt am Main	CDU	19 522	40,1	4 436
38	Frankfurt am Main V	Wiesmann, Bettina, Unternehmensberaterin, geb. 1966 Anschr.: Stettenstraße 9, 60322 Frankfurt am Main <i>Nachrücker: Pfaff-Greifenhagen, Bodo</i>	CDU	17 135	32,7	1 481
39	Frankfurt am Main VI	Rhein, Boris, Staatsminister, geb. 1972 Anschr.: Deuil-La-Barre-Straße 51, 60437 Frankfurt am Main	CDU	22 519	42,8	5 829
40	Main-Kinzig I	Klein, Hugo, Dipl.-Ingenieur, geb. 1953 Anschr.: St.-Vincenz-Straße 3, 63579 Freigericht	CDU	34 377	46,1	7 546
41	Main-Kinzig II	Kasseckert, Heiko, Verbandsdirektor a. D., geb. 1970 Anschr.: Mozartring 12, 63505 Langenselbold	CDU	28 113	43,4	5 543
42	Main-Kinzig III	Reul, Michael, Dipl.-Volkswirt, geb. 1967 Anschr.: Im Kleinen Feld 10, 63486 Bruchköbel	CDU	32 698	46,6	8 100
43	Offenbach-Stadt	Grüttner, Stefan, Staatsminister, geb. 1956 Anschr.: Am Entensee 74, 63075 Offenbach am Main	CDU	15 041	35,6	2 213
44	Offenbach Land I	Honka, Hartmut, Jurist, geb. 1978 Anschr.: Rathenaustraße 8, 63303 Dreieich	CDU	27 332	43,8	8 833
45	Offenbach Land II	Tipi, Ismail, Redakteur, geb. 1959 Anschr.: Hans-Hemberger-Straße 9, 63150 Heusenstamm	CDU	22 285	46,1	8 084
46	Offenbach Land III	Lortz, Frank, Dipl.-Betriebswirt, geb. 1953 Anschr.: Max-Planck-Straße 57, 63500 Seligenstadt	CDU	30 386	48,2	12 625
47	Groß-Gerau I	Bächle-Scholz, Sabine, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1965 Anschr.: Mainzer Straße 39, 65474 Bischofsheim	CDU	21 108	37,4	283
48	Groß-Gerau II	Schork, Günter, Dipl.-Kaufmann, geb. 1955 Anschr.: Alpenring 38, 64546 Mörfelden-Walldorf <i>Nachrücker: Möller, Klaus Peter</i>	CDU	25 914	39,1	1 620
49	Darmstadt-Stadt I	Siebel, Michael, Landtagsabgeordneter, geb. 1957 Anschr.: Gräfenhäuser Straße 19, 64293 Darmstadt	SPD	15 381	32,2	1 323
50	Darmstadt-Stadt II	Wolff, Karin, Lehrerin, geb. 1959 Anschr.: Georgenstraße 43, 64297 Darmstadt	CDU	19 741	37,1	2 320
51	Darmstadt-Dieburg I	Hofmann, Heike, Landtagsabgeordnete, geb. 1973 Anschr.: Hauptstraße 40d, 64331 Weiterstadt	SPD	25 528	40,9	1 032
52	Darmstadt-Dieburg II	Pentz, Manfred, Landtagsabgeordneter, geb. 1980 Anschr.: Dieburger Straße 89, 64846 Groß-Zimmern	CDU	28 813	42,6	3 522
53	Odenwald	Lannert, Judith, Geschäftsführerin, geb. 1963 Anschr.: Alter Weg 48, 64385 Reichelsheim (Odenwald)	CDU	21 289	42,1	1 659
54	Bergstraße I	Bauer, Alexander, Studienrat, geb. 1972 Anschr.: In der Sommerwiese 13, 68642 Bürstadt	CDU	33 381	45,6	8 752
55	Bergstraße II	Stephan, Peter, Dipl.-Kaufmann, geb. 1951 Anschr.: Ofenbergstraße 21, 69509 Mörlenbach <i>Nachrückerin: Heitland, Birgit</i>	CDU	32 044	45,7	10 101

5. Gewählte Bewerber/innen aus den Landeslisten der Parteien bei der Landtagswahl 2013

Partei	Lfd. Nr.	Gewählte Bewerber/innen	Lfd. Nr. der Landesliste
CDU	1.	Kühne-Hörmann, Eva, Juristin, geb. 1962 Anschr.: Strindbergstraße 4, 34121 Kassel	2
	2.	Puttrich, Lucia, Staatsministerin, geb. 1961 Anschr.: Taunusstraße 32, 63667 Nidda	5
	3.	Dr. Schäfer, Thomas, Staatsminister, geb. 1966 Anschr.: Am Schulborn 7, 35216 Biedenkopf	13
	4.	Weinmeister, Mark, Staatssekretär, geb. 1967 Anschr.: Habichtswaldstraße 24, 34302 Guxhagen	22
		<i>Nachrückerin: Arnoldt, Lena</i>	40
	5.	Klaff-Isselmann, Irmgard, Finanzdienstleisterin, geb. 1957 Anschr.: Fiedlerweg 34, 64287 Darmstadt	32
SPD	6.	Landau, Dirk, Landtagsabgeordneter, geb. 1964 Anschr.: Dresdener Straße 10, 37242 Bad Sooden-Allendorf	33
	1.	Schäfer-Gümbel, Thorsten, Landtagsabgeordneter, geb. 1969 Anschr.: Muschenheimer Straße 5, 35423 Lich	1
	2.	Faeser, Nancy, Rechtsanwältin, geb. 1970 Anschr.: Steinweg 21, 65824 Schwalbach am Taunus	2
	3.	Habermann, Heike, Landtagsabgeordnete, geb. 1955 Anschr.: Vilbeler Straße 28, 63073 Offenbach am Main	4
	4.	Di Benedetto, Corrado, Dipl.-Sozialpädagoge, geb. 1959 Anschr.: Bornweg 50, 63165 Mühlheim am Main	5
	5.	Ypsilanti, Andrea, Dipl.-Soziologin, geb. 1957 Anschr.: Alte Fahrt 10F, 60437 Frankfurt am Main	6
	6.	Schmitt, Norbert, Jurist, geb. 1955 Anschr.: Karl-Marx-Straße 5, 64646 Heppenheim (Bergstraße)	9
	7.	Grumbach, Gernot, Landtagsabgeordneter, geb. 1952 Anschr.: Arndtstraße 17, 60325 Frankfurt am Main	10
	8.	Roth, Ernst-Ewald, Landtagsabgeordneter, geb. 1953 Anschr.: Schönbergstraße 76, 65199 Wiesbaden	13
	9.	Waschke, Sabine, Landtagsabgeordnete, geb. 1959 Anschr.: Lilienstraße 17, 36119 Neuhof	14
	10.	Lotz, Heinz, Landtagsabgeordneter, geb. 1954 Anschr.: Hainbergstraße 8, 36396 Steinau an der Straße	15
	11.	Gnadl, Lisa, Landtagsabgeordnete, geb. 1981 Anschr.: Leimenkautenfeld 9, 63674 Altenstadt	16
	12.	Hartmann, Karin, Dipl.-Soziologin, geb. 1959 Anschr.: Siegfriedring 16, 64689 Grasellenbach	18
	13.	Weiß, Marius, Rechtsanwalt, geb. 1975 Anschr.: Friedensstraße 59, 65510 Idstein	19
	14.	Barth, Elke, Vertriebsmitarbeiterin, geb. 1965 Anschr.: Dorotheenstraße 8c, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe	22
	15.	Eckert, Tobias, Verwaltungsfachwirt, geb. 1980 Anschr.: Auf dem Graben 11, 35794 Mengerskirchen	23
	16.	Neuschäfer, Daniela, Dipl.-Pädagogin, geb. 1978 Anschr.: Sachsenberger Straße 21, 35066 Frankenberg (Eder)	24
	17.	Yüksel, Turgut, Dipl.-Soziologe, geb. 1956 Anschr.: Selma-Lagerlöf-Straße 2, 60431 Frankfurt am Main	25
	18.	Alex, Ulrike, Lehrerin, geb. 1956 Anschr.: Schäfergasse 18, 63128 Dietzenbach	26
	19.	Degen, Christoph, Förderschullehrer, geb. 1980 Anschr.: Langenselbolder Straße 2B, 63543 Neuberg	27
	20.	Kummer, Gerald, Kreisbeigeordneter, geb. 1958 Anschr.: Brienner Straße 57, 64560 Riedstadt	29
	21.	Grüger, Stephan, kaufm. Angestellter, geb. 1966 Anschr.: Rotdornstraße 7, 35759 Driedorf	30
	22.	Geis, Kerstin, kaufm. Angestellte, geb. 1964 Anschr.: Philippsbergstraße 24, 65195 Wiesbaden	32
23.	Holschuh, Rüdiger, Verwaltungsfachwirt, geb. 1967 Anschr.: Gammelsbacher Straße 45a, 64743 Beerfelden	33	

5. Gewählte Bewerber/innen aus den Landeslisten der Parteien bei der Landtagswahl 2013

Partei	Lfd. Nr.	Gewählte Bewerber/innen	Lfd. Nr. der Landesliste
GRÜNE	1.	Dorn-Rancke, Angela, Landtagsabgeordnete, geb. 1982 Anschr.: Kämpfrasen 8, 35037 Marburg	1
	2.	Al-Wazir, Tarek, Landtagsabgeordneter, geb. 1971 Anschr.: Rohrstraße 82, 63075 Offenbach am Main <i>Nachrückerin: Förster-Heldmann, Hildegard</i>	2 17
	3.	Hammann, Ursula, Landtagsabgeordnete, geb. 1955 Anschr.: Falltorstraße 9a, 64584 Biebesheim am Rhein	3
	4.	Wagner, Mathias, Landtagsabgeordneter, geb. 1974 Anschr.: Schlichterstraße 15, 65185 Wiesbaden	4
	5.	Erfurth, Sigrid, Landtagsabgeordnete, geb. 1956 Anschr.: Lange Straße 26, 37249 Neu-Eichenberg	5
	6.	Kaufmann, Frank-Peter, Landtagsabgeordneter, geb. 1948 Anschr.: Frankfurter Straße 90, 63128 Dietzenbach	6
	7.	Öztürk, Mürvet, Landtagsabgeordnete, geb. 1972 Anschr.: Turmstraße 5, 35578 Wetzlar	7
	8.	Frömmrich, Jürgen, Landtagsabgeordneter, geb. 1959 Anschr.: Burgstraße 3B, 35066 Frankenberg (Eder)	8
	9.	Feldmayer, Martina, Landtagsabgeordnete, geb. 1964 Anschr.: Blankenheimer Straße 34, 60529 Frankfurt am Main	9
	10.	Bocklet, Marcus, Landtagsabgeordneter, geb. 1964 Anschr.: Josef-Wirmer-Straße 6, 60488 Frankfurt am Main	10
	11.	Müller, Karin, Landtagsabgeordnete, geb. 1962 Anschr.: Wallstraße 2F, 34125 Kassel	11
	12.	Klose, Kai, Landtagsabgeordneter, geb. 1973 Anschr.: Stettiner Straße 8, 65510 Idstein <i>Nachrückerin: Kinkel, Kaya</i>	12 15
	13.	Goldbach, Eva, Büroleiterin, geb. 1965 Anschr.: Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 20, 36341 Lauterbach (Hessen)	13
	14.	May, Daniel, Landtagsabgeordneter, geb. 1981 Anschr.: Mauergasse 2, 34497 Korbach	14
DIE LINKE	1.	Wißler, Janine, Landtagsabgeordnete, geb. 1981 Anschr.: Adalbertstraße 30, 60486 Frankfurt am Main	1
	2.	van Ooyen, Willi, Pädagoge, geb. 1947 Anschr.: Schultheißenweg 44, 60489 Frankfurt am Main <i>Nachrücker: Schalauske, Jan</i>	2 8
	3.	Schott, Mariana, Sozialpädagogin, geb. 1958 Anschr.: Flughafenstraße 13, 34277 Fulda	3
	4.	Dr. Wilken, Ulrich, Arbeitswissenschaftler, geb. 1958 Anschr.: Bornheimer Landstraße 51, 60316 Frankfurt am Main	4
	5.	Cárdenas Alfonso, Barbara, Dipl.-Psychologin, geb. 1954 Anschr.: Rheinstraße 31, 63128 Dietzenbach <i>Nachrückerin: Faulhaber, Gabriele</i>	5 7
	6.	Schaus, Hermann, Gewerkschaftssekretär, geb. 1955 Anschr.: Graf-von-Moltke-Weg 5, 61267 Neu-Anspach	6
FDP	1.	Hahn, Jörg-Uwe, Staatsminister, geb. 1956 Anschr.: Weitzesweg 2 a, 61118 Bad Vilbel	1
	2.	Beer, Nicola, Kultusministerin, geb. 1970 Anschr.: Geiselsteinweg 20, 60435 Frankfurt am Main <i>Nachrückerin: Knell, Wiebke</i>	2 8
	3.	Rentsch, Florian, Rechtsanwalt, geb. 1975 Anschr.: Am Eichelgarten 5, 65193 Wiesbaden <i>Nachrücker: Dr. Blechschmidt, Frank</i>	3 7
	4.	Greilich, Wolfgang, Rechtsanwalt und Notar, geb. 1954 Anschr.: Hauffstraße 32, 35398 Gießen	4
	5.	Lenders, Jürgen, selbst. Kaufmann, geb. 1966 Anschr.: Heinrich-von-Biba Platz 1 A, 36037 Fulda	5
	6.	Rock, René, Landtagsabgeordneter, geb. 1967 Anschr.: Mittelbeune 50, 63500 Seligenstadt	6

6. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014

— Ergebnisse umgerechnet auf die

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen										
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE	
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Land Hessen																
	L 13 L		4 392 213	3 216 206	73,2	85 425	2,7	3 130 781	1 199 633	38,3	961 896	30,7	348 661	11,1	161 488	5,2
	L 13 W		4 392 213	3 216 206	73,2	103 610	3,2	3 112 596	1 329 746	42,7	1 092 125	35,1	289 830	9,3	160 531	5,2
	E 14		4 422 994	1 867 868	42,2	24 314	1,3	1 843 554	564 294	30,6	558 541	30,3	238 657	12,9	103 573	5,6
	B 17 Z		4 408 986	3 395 441	77,0	46 541	1,4	3 348 900	1 033 200	30,9	788 427	23,5	323 736	9,7	271 158	8,1
1 Kassel-Land I																
	L 13 L		92 200	68 939	74,8	2 255	3,3	66 684	21 775	32,7	27 341	41,0	5 877	8,8	3 291	4,9
	L 13 W		92 200	68 939	74,8	2 639	3,8	66 300	22 689	34,2	31 084	46,9	4 378	6,6	3 737	5,6
	E 14		92 352	36 530	39,6	667	1,8	35 863	9 482	26,4	14 325	39,9	3 711	10,3	1 703	4,7
	B 17 Z		91 257	71 117	77,9	1 127	1,6	69 990	20 045	28,6	22 942	32,8	4 874	7,0	5 023	7,2
2 Kassel-Land II																
	L 13 L		96 762	73 857	76,3	2 365	3,2	71 492	22 366	31,3	30 556	42,7	6 734	9,4	3 830	5,4
	L 13 W		96 762	73 857	76,3	2 907	3,9	70 950	24 904	35,1	33 717	47,5	5 484	7,7	4 008	5,6
	E 14		96 991	41 664	43,0	799	1,9	40 865	9 900	24,2	17 241	42,2	4 459	10,9	2 215	5,4
	B 17 Z		96 375	76 352	79,2	1 227	1,6	75 125	20 325	27,1	25 537	34,0	5 701	7,6	5 702	7,6
3 Kassel-Stadt I																
	L 13 L		71 787	53 436	74,4	1 237	2,3	52 199	15 391	29,5	16 397	31,4	9 729	18,6	4 441	8,5
	L 13 W		71 787	53 436	74,4	1 637	3,1	51 799	16 797	32,4	18 237	35,2	8 630	16,7	4 502	8,7
	E 14		72 103	33 488	46,4	285	0,9	33 203	7 263	21,9	9 340	28,1	7 124	21,5	3 433	10,3
	B 17 Z		71 772	56 144	78,2	605	1,1	55 539	13 745	24,7	13 260	23,9	8 849	15,9	7 300	13,1
4 Kassel-Stadt II																
	L 13 L		70 318	43 724	62,2	1 171	2,7	42 553	11 839	27,8	15 428	36,3	5 586	13,1	4 257	10,0
	L 13 W		70 318	43 724	62,2	1 585	3,6	42 139	12 786	30,3	17 505	41,5	4 383	10,4	4 285	10,2
	E 14		70 648	23 571	33,4	307	1,3	23 264	5 005	21,5	7 424	31,9	3 701	15,9	2 762	11,9
	B 17 Z		69 060	46 634	67,5	784	1,7	45 850	10 200	22,2	12 612	27,5	5 068	11,1	6 505	14,2
5 Waldeck-Frankenberg I																
	L 13 L		63 493	45 712	72,0	1 234	2,7	44 478	17 784	40,0	15 195	34,2	3 562	8,0	1 738	3,9
	L 13 W		63 493	45 712	72,0	1 416	3,1	44 296	19 497	44,0	17 055	38,5	2 886	6,5	1 807	4,1
	E 14		63 609	24 078	37,9	259	1,1	23 819	7 896	33,2	8 115	34,1	2 329	9,8	1 041	4,4
	B 17 Z		62 570	47 090	75,3	626	1,3	46 464	15 564	33,5	12 403	26,7	3 160	6,8	2 980	6,4
6 Waldeck-Frankenberg II																
	L 13 L		62 494	43 750	70,0	1 201	2,7	42 549	16 507	38,8	14 477	34,0	3 652	8,6	1 941	4,6
	L 13 W		62 494	43 750	70,0	1 464	3,3	42 286	18 468	43,7	16 300	38,5	3 282	7,8	1 966	4,6
	E 14		62 459	22 809	36,5	323	1,4	22 486	7 368	32,8	7 647	34,0	2 282	10,1	1 060	4,7
	B 17 Z		61 494	45 954	74,7	762	1,7	45 192	14 736	32,6	12 012	26,6	3 087	6,8	3 162	7,0
7 Schwalm-Eder I																
	L 13 L		71 454	55 130	77,2	1 817	3,3	53 313	16 903	31,7	22 200	41,6	4 667	8,8	2 455	4,6
	L 13 W		71 454	55 130	77,2	2 035	3,7	53 095	18 338	34,5	24 155	45,5	3 825	7,2	2 389	4,5
	E 14		71 582	30 459	42,6	625	2,1	29 834	7 360	24,7	12 525	42,0	3 265	10,9	1 283	4,3
	B 17 Z		71 171	56 849	79,9	971	1,7	55 878	15 641	28,0	18 807	33,7	4 026	7,2	3 668	6,6
8 Schwalm-Eder II																
	L 13 L		73 834	54 044	73,2	1 919	3,6	52 125	18 208	34,9	20 370	39,1	3 720	7,1	2 450	4,7
	L 13 W		73 834	54 044	73,2	2 213	4,1	51 831	19 429	37,5	22 237	42,9	2 718	5,2	2 486	4,8
	E 14		73 489	32 242	43,9	924	2,9	31 318	8 451	27,0	12 358	39,5	3 006	9,6	1 356	4,3
	B 17 Z		72 099	55 008	76,3	1 138	2,1	53 870	15 188	28,2	16 963	31,5	3 173	5,9	3 403	6,3
9 Eschwege-Witzenhausen																
	L 13 L		61 886	44 932	72,6	1 550	3,4	43 382	14 724	33,9	16 737	38,6	3 878	8,9	2 622	6,0
	L 13 W		61 886	44 932	72,6	1 600	3,6	43 332	16 203	37,4	18 816	43,4	3 346	7,7	2 784	6,4
	E 14		61 939	24 430	39,4	440	1,8	23 990	6 577	27,4	9 123	38,0	2 632	11,0	1 423	5,9
	B 17 Z		61 089	45 884	75,1	1 034	2,3	44 850	12 878	28,7	14 715	32,8	3 447	7,7	3 537	7,9

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen
Wahlkreiseinteilung für die Landtagswahl 2018 —

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
Land Hessen																		
157 451	5,0	126 906	4,1	60 159	1,9	38 433	1,2	33 433	1,1	15 109	0,5	9 360	0,3	x	x	18 252	0,6	
93 098	3,0	42 721	1,4	62 986	2,0	35 136	1,1	x	x	1 786	0,1	1 930	0,1	x	x	2 707	0,1	
74 773	4,1	168 506	9,1	27 770	1,5	16 080	0,9	13 869	0,8	12 318	0,7	7 698	0,4	21 916	1,2	35 559	1,9	
386 742	11,5	398 712	11,9	14 448	0,4	28 507	0,9	11 904	0,4	30 500	0,9	x	x	34 079	1,0	27 487	0,8	
1 Kassel-Land I																		
2 328	3,5	2 435	3,7	1 020	1,5	1 202	1,8	657	1,0	274	0,4	107	0,2	x	x	377	0,6	
1 653	2,5	x	x	x	x	2 759	4,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
993	2,8	3 399	9,5	398	1,1	394	1,1	191	0,5	136	0,4	95	0,3	446	1,2	590	1,6	
6 396	9,1	8 027	11,5	226	0,3	624	0,9	216	0,3	502	0,7	x	x	732	1,0	383	0,5	
2 Kassel-Land II																		
2 334	3,3	2 799	3,9	1 092	1,5	400	0,6	599	0,8	312	0,4	124	0,2	x	x	346	0,5	
1 252	1,8	x	x	1 585	2,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
968	2,4	3 833	9,4	397	1,0	228	0,6	206	0,5	208	0,5	116	0,3	440	1,1	654	1,6	
6 768	9,0	8 440	11,2	321	0,4	445	0,6	201	0,3	463	0,6	x	x	755	1,0	467	0,6	
3 Kassel-Stadt I																		
2 198	4,2	1 663	3,2	1 088	2,1	430	0,8	278	0,5	260	0,5	48	0,1	x	x	276	0,5	
1 335	2,6	x	x	1 125	2,2	895	1,7	x	x	x	x	x	x	x	x	278	0,5	
1 216	3,7	2 647	8,0	625	1,9	193	0,6	107	0,3	272	0,8	45	0,1	382	1,2	556	1,7	
5 460	9,8	4 747	8,5	223	0,4	264	0,5	119	0,2	524	0,9	x	x	452	0,8	596	1,1	
4 Kassel-Stadt II																		
1 200	2,8	1 563	3,7	1 293	3,0	391	0,9	417	1,0	276	0,6	72	0,2	x	x	231	0,5	
772	1,8	x	x	1 524	3,6	775	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	109	0,3	
540	2,3	1 913	8,2	549	2,4	137	0,6	148	0,6	247	1,1	57	0,2	293	1,3	488	2,1	
3 578	7,8	5 336	11,6	326	0,7	358	0,8	124	0,3	679	1,5	x	x	492	1,1	572	1,2	
5 Waldeck-Frankenberg I																		
2 698	6,1	1 503	3,4	637	1,4	560	1,3	347	0,8	139	0,3	105	0,2	x	x	210	0,5	
2 267	5,1	x	x	784	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 133	4,8	1 850	7,8	189	0,8	302	1,3	115	0,5	85	0,4	78	0,3	260	1,1	426	1,8	
5 342	11,5	5 414	11,7	139	0,3	478	1,0	156	0,3	231	0,5	x	x	386	0,8	211	0,5	
6 Waldeck-Frankenberg II																		
2 269	5,3	1 712	4,0	718	1,7	419	1,0	421	1,0	143	0,3	110	0,3	x	x	180	0,4	
1 384	3,3	x	x	886	2,1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
878	3,9	1 813	8,1	214	1,0	222	1,0	137	0,6	72	0,3	85	0,4	227	1,0	481	2,1	
4 628	10,2	5 985	13,2	189	0,4	372	0,8	177	0,4	279	0,6	x	x	346	0,8	219	0,5	
7 Schwalm-Eder I																		
2 212	4,1	2 102	3,9	797	1,5	956	1,8	537	1,0	200	0,4	56	0,1	x	x	228	0,4	
1 716	3,2	x	x	919	1,7	1 753	3,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 038	3,5	2 515	8,4	284	1,0	342	1,1	154	0,5	143	0,5	65	0,2	341	1,1	519	1,7	
5 048	9,0	6 392	11,4	211	0,4	641	1,1	191	0,3	402	0,7	x	x	552	1,0	299	0,5	
8 Schwalm-Eder II																		
2 148	4,1	2 141	4,1	821	1,6	1 118	2,1	618	1,2	203	0,4	110	0,2	x	x	218	0,4	
2 049	4,0	x	x	1 079	2,1	1 833	3,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
909	2,9	2 951	9,4	280	0,9	482	1,5	301	1,0	154	0,5	140	0,4	345	1,1	585	1,9	
4 779	8,9	7 730	14,3	174	0,3	1 051	2,0	320	0,6	338	0,6	x	x	483	0,9	268	0,5	
9 Eschwege-Witzenhausen																		
1 471	3,4	2 062	4,8	611	1,4	433	1,0	373	0,9	221	0,5	57	0,1	x	x	193	0,4	
811	1,9	1 354	3,1	18	0,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
693	2,9	2 167	9,0	225	0,9	173	0,7	149	0,6	103	0,4	46	0,2	261	1,1	418	1,7	
3 565	7,9	4 884	10,9	151	0,3	483	1,1	144	0,3	358	0,8	x	x	354	0,8	334	0,7	

6. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 — Ergebnisse umgerechnet auf die

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen														
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE					
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
10	Rotenburg																			
		L 13 L	62 480	46 683	74,7	1 511	3,2	45 172	16 924	37,5	17 971	39,8	2 850	6,3	2 106	4,7				
		L 13 W	62 480	46 683	74,7	1 743	3,7	44 940	18 437	41,0	19 553	43,5	2 392	5,3	2 258	5,0				
		E 14	62 420	27 419	43,9	531	1,9	26 888	7 898	29,4	11 225	41,7	1 998	7,4	1 130	4,2				
		B 17 Z	61 096	47 195	77,2	1 017	2,2	46 178	14 073	30,5	15 443	33,4	2 406	5,2	2 841	6,2				
11	Hersfeld																			
		L 13 L	62 353	45 101	72,3	1 324	2,9	43 777	17 039	38,9	15 822	36,1	2 745	6,3	2 041	4,7				
		L 13 W	62 353	45 101	72,3	1 607	3,6	43 494	17 678	40,6	17 401	40,0	2 481	5,7	2 039	4,7				
		E 14	62 289	23 728	38,1	291	1,2	23 437	7 056	30,1	8 851	37,8	1 763	7,5	1 004	4,3				
		B 17 Z	61 004	46 517	76,3	735	1,6	45 782	14 047	30,7	13 765	30,1	2 298	5,0	2 612	5,7				
12	Marburg-Biedenkopf I																			
		L 13 L	86 732	61 185	70,5	1 516	2,5	59 669	22 625	37,9	23 543	39,5	4 552	7,6	2 697	4,5				
		L 13 W	86 732	61 185	70,5	1 938	3,2	59 247	25 448	43,0	25 663	43,3	3 346	5,6	2 689	4,5				
		E 14	86 753	32 050	36,9	419	1,3	31 631	9 630	30,4	11 625	36,8	3 123	9,9	1 662	5,3				
		B 17 Z	85 762	66 388	77,4	728	1,1	65 660	20 518	31,2	19 061	29,0	4 346	6,6	5 115	7,8				
13	Marburg-Biedenkopf II																			
		L 13 L	97 149	69 136	71,2	1 409	2,0	67 727	23 204	34,3	23 081	34,1	9 389	13,9	4 562	6,7				
		L 13 W	97 149	69 136	71,2	1 673	2,4	67 463	23 804	35,3	28 552	42,3	6 400	9,5	3 978	5,9				
		E 14	98 607	40 794	41,4	346	0,8	40 448	10 577	26,1	12 101	29,9	7 182	17,8	3 664	9,1				
		B 17 Z	97 534	75 977	77,9	851	1,1	75 126	21 859	29,1	18 141	24,1	8 742	11,6	9 305	12,4				
14	Fulda I																			
		L 13 L	77 969	54 505	69,9	1 378	2,5	53 127	27 864	52,4	11 556	21,8	4 114	7,7	2 275	4,3				
		L 13 W	77 969	54 505	69,9	1 976	3,6	52 529	30 167	57,4	12 434	23,7	4 076	7,8	2 620	5,0				
		E 14	78 654	29 576	37,6	381	1,3	29 195	13 290	45,5	5 694	19,5	3 138	10,7	1 419	4,9				
		B 17 Z	78 815	58 340	74,0	1 251	2,1	57 089	22 134	38,8	9 262	16,2	4 255	7,5	3 840	6,7				
15	Fulda II																			
		L 13 L	84 834	64 680	76,2	1 648	2,5	63 032	34 670	55,0	13 603	21,6	4 186	6,6	2 195	3,5				
		L 13 W	84 834	64 680	76,2	2 306	3,6	62 374	37 646	60,4	15 031	24,1	3 734	6,0	2 440	3,9				
		E 14	85 005	34 401	40,5	420	1,2	33 981	16 637	49,0	6 738	19,8	2 872	8,5	1 147	3,4				
		B 17 Z	85 394	68 403	80,1	1 256	1,8	67 147	28 345	42,2	10 907	16,2	4 124	6,1	3 174	4,7				
16	Lahn-Dill I																			
		L 13 L	93 317	63 577	68,1	1 640	2,6	61 937	27 690	44,7	19 760	31,9	3 704	6,0	2 387	3,9				
		L 13 W	93 317	63 577	68,1	2 445	3,8	61 132	29 796	48,7	21 519	35,2	4 133	6,8	2 365	3,9				
		E 14	93 365	29 279	31,4	283	1,0	28 996	10 299	35,5	9 176	31,6	2 266	7,8	1 263	4,4				
		B 17 Z	92 133	66 922	72,6	855	1,3	66 067	24 153	36,6	15 872	24,0	3 706	5,6	3 977	6,0				
17	Lahn-Dill II																			
		L 13 L	98 975	69 011	69,7	2 082	3,0	66 929	26 782	40,0	21 879	32,7	5 584	8,3	3 240	4,8				
		L 13 W	98 975	69 011	69,7	2 681	3,9	66 330	31 378	47,3	22 225	33,5	5 088	7,7	3 626	5,5				
		E 14	99 299	35 613	35,9	440	1,2	35 173	10 689	30,4	11 673	33,2	3 819	10,9	1 894	5,4				
		B 17 Z	98 621	73 407	74,4	1 131	1,5	72 276	22 732	31,5	18 092	25,0	5 636	7,8	5 142	7,1				
18	Gießen I																			
		L 13 L	93 366	66 984	71,7	1 527	2,3	65 457	22 543	34,4	21 343	32,6	8 235	12,6	4 472	6,8				
		L 13 W	93 366	66 984	71,7	2 122	3,2	64 862	24 363	37,6	25 062	38,6	6 800	10,5	4 409	6,8				
		E 14	96 119	40 101	41,7	431	1,1	39 670	10 287	25,9	11 730	29,6	6 748	17,0	3 169	8,0				
		B 17 Z	97 273	73 986	76,1	866	1,2	73 120	19 710	27,0	17 018	23,3	9 129	12,5	7 898	10,8				
19	Gießen II																			
		L 13 L	94 097	70 283	74,7	1 909	2,7	68 374	27 364	40,0	21 914	32,1	5 844	8,5	2 957	4,3				
		L 13 W	94 097	70 283	74,7	2 115	3,0	68 168	31 960	46,9	26 780	39,3	3 532	5,2	2 809	4,1				
		E 14	94 354	38 244	40,5	519	1,4	37 725	11 866	31,5	12 277	32,5	4 158	11,0	1 817	4,8				
		B 17 Z	94 376	73 539	77,9	948	1,3	72 591	23 062	31,8	17 471	24,1	5 911	8,1	4 824	6,6				

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen
Wahlkreiseinteilung für die Landtagswahl 2018 —

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
10 Rotenburg																		
1 427	3,2	1 683	3,7	563	1,2	490	1,1	718	1,6	156	0,3	88	0,2	x	x	196	0,4	
957	2,1	1 250	2,8	x	x	93	0,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
573	2,1	2 404	8,9	206	0,8	214	0,8	299	1,1	107	0,4	72	0,3	269	1,0	493	1,8	
3 679	8,0	6 091	13,2	145	0,3	400	0,9	233	0,5	245	0,5	x	x	382	0,8	240	0,5	
11 Hersfeld																		
1 718	3,9	1 844	4,2	565	1,3	652	1,5	921	2,1	168	0,4	62	0,1	x	x	200	0,5	
1 273	2,9	1 419	3,3	96	0,2	1 107	2,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
767	3,3	2 270	9,7	187	0,8	279	1,2	389	1,7	122	0,5	85	0,4	206	0,9	458	2,0	
4 415	9,6	6 957	15,2	144	0,3	427	0,9	259	0,6	285	0,6	x	x	330	0,7	243	0,5	
12 Marburg-Biedenkopf I																		
1 862	3,1	1 902	3,2	787	1,3	469	0,8	627	1,1	186	0,3	155	0,3	x	x	264	0,4	
1 009	1,7	x	x	1 092	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
725	2,3	2 569	8,1	310	1,0	269	0,9	212	0,7	150	0,5	134	0,4	365	1,2	857	2,7	
5 620	8,6	8 626	13,1	197	0,3	549	0,8	183	0,3	432	0,7	x	x	586	0,9	427	0,7	
13 Marburg-Biedenkopf II																		
2 419	3,6	2 145	3,2	1 289	1,9	340	0,5	396	0,6	411	0,6	198	0,3	x	x	293	0,4	
1 278	1,9	1 666	2,5	1 240	1,8	x	x	x	x	433	0,6	x	x	x	x	112	0,2	
1 136	2,8	2 828	7,0	677	1,7	196	0,5	158	0,4	535	1,3	119	0,3	426	1,1	849	2,1	
6 571	8,7	7 499	10,0	330	0,4	401	0,5	174	0,2	864	1,2	x	x	562	0,7	678	0,9	
14 Fulda I																		
2 344	4,4	2 292	4,3	993	1,9	378	0,7	653	1,2	233	0,4	147	0,3	x	x	278	0,5	
1 845	3,5	x	x	1 387	2,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
995	3,4	2 605	8,9	346	1,2	169	0,6	308	1,1	183	0,6	101	0,3	274	0,9	673	2,3	
6 353	11,1	9 088	15,9	185	0,3	313	0,5	206	0,4	524	0,9	x	x	441	0,8	488	0,9	
15 Fulda II																		
2 597	4,1	2 483	3,9	999	1,6	549	0,9	961	1,5	203	0,3	188	0,3	x	x	398	0,6	
2 027	3,2	x	x	1 496	2,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 109	3,3	3 106	9,1	307	0,9	222	0,7	440	1,3	132	0,4	147	0,4	329	1,0	795	2,3	
7 188	10,7	11 079	16,5	158	0,2	368	0,5	284	0,4	468	0,7	x	x	572	0,9	480	0,7	
16 Lahn-Dill I																		
2 204	3,6	2 571	4,2	935	1,5	821	1,3	1 144	1,8	201	0,3	178	0,3	x	x	342	0,6	
1 712	2,8	x	x	1 607	2,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
806	2,8	2 578	8,9	304	1,0	297	1,0	408	1,4	127	0,4	108	0,4	315	1,1	1 049	3,6	
5 940	9,0	9 278	14,0	236	0,4	631	1,0	410	0,6	563	0,9	x	x	625	0,9	676	1,0	
17 Lahn-Dill II																		
2 818	4,2	2 560	3,8	1 243	1,9	1 069	1,6	1 014	1,5	257	0,4	120	0,2	x	x	363	0,5	
2 149	3,2	x	x	1 864	2,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 194	3,4	2 996	8,5	507	1,4	449	1,3	395	1,1	178	0,5	127	0,4	408	1,2	844	2,4	
7 290	10,1	9 980	13,8	255	0,4	760	1,1	440	0,6	731	1,0	x	x	683	0,9	535	0,7	
18 Gießen I																		
2 795	4,3	2 071	3,2	1 498	2,3	946	1,4	629	1,0	424	0,6	105	0,2	x	x	396	0,6	
2 176	3,4	x	x	1 863	2,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 263	3,2	3 262	8,2	745	1,9	376	0,9	213	0,5	489	1,2	72	0,2	451	1,1	865	2,2	
7 569	10,4	7 892	10,8	348	0,5	644	0,9	211	0,3	1 189	1,6	x	x	668	0,9	844	1,2	
19 Gießen II																		
3 389	5,0	2 337	3,4	1 144	1,7	1 761	2,6	956	1,4	224	0,3	134	0,2	x	x	350	0,5	
1 577	2,3	x	x	1 505	2,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	5	0,0	
1 326	3,5	3 395	9,0	425	1,1	679	1,8	389	1,0	209	0,6	98	0,3	408	1,1	678	1,8	
7 924	10,9	9 668	13,3	251	0,3	1 215	1,7	358	0,5	682	0,9	x	x	719	1,0	506	0,7	

6. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 — Ergebnisse umgerechnet auf die

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen														
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE					
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
20	Vogelsberg																			
	L 13 L		94 525	68 922	72,9	2 205	3,2	66 717	26 133	39,2	22 284	33,4	5 027	7,5	3 277	4,9				
	L 13 W		94 525	68 922	72,9	2 950	4,3	65 972	29 536	44,8	25 528	38,7	4 657	7,1	3 860	5,9				
	E 14		94 293	39 159	41,5	774	2,0	38 385	12 319	32,1	12 736	33,2	3 462	9,0	1 964	5,1				
	B 17 Z		92 755	70 471	76,0	1 540	2,2	68 931	21 954	31,8	18 040	26,2	4 695	6,8	4 659	6,8				
21	Limburg-Weilburg I																			
	L 13 L		64 826	45 860	70,7	1 211	2,6	44 649	21 336	47,8	11 792	26,4	3 230	7,2	1 661	3,7				
	L 13 W		64 826	45 860	70,7	1 464	3,2	44 396	22 726	51,2	13 023	29,3	2 517	5,7	1 676	3,8				
	E 14		65 163	25 213	38,7	314	1,2	24 899	10 201	41,0	6 476	26,0	2 142	8,6	994	4,0				
	B 17 Z		64 703	49 017	75,8	624	1,3	48 393	17 700	36,6	10 119	20,9	3 423	7,1	2 954	6,1				
22	Limburg-Weilburg II																			
	L 13 L		65 186	46 969	72,1	1 283	2,7	45 686	19 416	42,5	14 597	32,0	3 311	7,2	1 825	4,0				
	L 13 W		65 186	46 969	72,1	1 375	2,9	45 594	19 984	43,8	16 805	36,9	2 547	5,6	1 738	3,8				
	E 14		65 337	25 038	38,3	267	1,1	24 771	8 706	35,1	7 938	32,0	2 194	8,9	942	3,8				
	B 17 Z		64 664	49 543	76,6	755	1,5	48 788	16 618	34,1	12 068	24,7	3 379	6,9	3 145	6,4				
23	Hochtaunus I																			
	L 13 L		86 519	67 621	78,2	1 365	2,0	66 256	29 220	44,1	15 458	23,3	7 540	11,4	2 546	3,8				
	L 13 W		86 519	67 621	78,2	1 449	2,1	66 172	33 197	50,2	16 551	25,0	6 760	10,2	2 424	3,7				
	E 14		87 019	42 361	48,7	393	0,9	41 968	14 635	34,9	10 264	24,5	5 212	12,4	1 756	4,2				
	B 17 Z		86 847	70 936	81,7	652	0,9	70 284	23 857	33,9	12 613	17,9	7 165	10,2	4 564	6,5				
24	Hochtaunus II																			
	L 13 L		77 434	61 817	79,8	1 295	2,1	60 522	26 377	43,6	13 554	22,4	7 263	12,0	2 128	3,5				
	L 13 W		77 434	61 817	79,8	1 464	2,4	60 353	30 272	50,2	15 459	25,6	6 048	10,0	1 949	3,2				
	E 14		78 148	41 009	52,5	406	1,0	40 603	13 976	34,4	9 843	24,2	5 282	13,0	1 596	3,9				
	B 17 Z		78 123	64 538	82,6	722	1,1	63 816	21 714	34,0	10 855	17,0	7 208	11,3	3 856	6,0				
25	Wetterau I																			
	L 13 L		79 660	61 634	77,4	1 416	2,3	60 218	24 392	40,5	16 455	27,3	7 109	11,8	2 594	4,3				
	L 13 W		79 660	61 634	77,4	1 871	3,0	59 763	26 213	43,9	18 625	31,2	6 180	10,3	2 504	4,2				
	E 14		80 254	35 640	44,4	341	1,0	35 299	10 978	31,1	9 847	27,9	5 121	14,5	1 702	4,8				
	B 17 Z		80 826	64 780	80,1	727	1,1	64 053	20 784	32,4	13 465	21,0	7 095	11,1	4 568	7,1				
26	Wetterau II																			
	L 13 L		73 380	52 163	71,1	1 698	3,3	50 465	19 073	37,8	16 382	32,5	3 900	7,7	2 389	4,7				
	L 13 W		73 380	52 163	71,1	2 055	3,9	50 108	21 007	41,9	18 216	36,4	3 113	6,2	2 621	5,2				
	E 14		73 685	26 516	36,0	375	1,4	26 141	7 429	28,4	8 869	33,9	2 506	9,6	1 239	4,7				
	B 17 Z		73 085	55 393	75,8	831	1,5	54 562	16 012	29,3	14 158	25,9	3 751	6,9	3 498	6,4				
27	Wetterau III																			
	L 13 L		70 339	51 860	73,7	1 445	2,8	50 415	20 673	41,0	14 684	29,1	4 804	9,5	2 118	4,2				
	L 13 W		70 339	51 860	73,7	1 758	3,4	50 102	23 176	46,3	17 072	34,1	3 453	6,9	2 133	4,3				
	E 14		70 716	28 281	40,0	316	1,1	27 965	8 815	31,5	8 405	30,1	3 302	11,8	1 345	4,8				
	B 17 Z		71 263	55 525	77,9	640	1,2	54 885	17 846	32,5	12 447	22,7	4 742	8,6	3 606	6,6				
28	Rheingau-Taunus I																			
	L 13 L		66 026	50 773	76,9	1 359	2,7	49 414	21 542	43,6	13 523	27,4	5 132	10,4	1 825	3,7				
	L 13 W		66 026	50 773	76,9	1 466	2,9	49 307	24 300	49,3	15 217	30,9	3 689	7,5	1 679	3,4				
	E 14		66 562	30 755	46,2	436	1,4	30 319	10 867	35,8	8 685	28,6	3 560	11,7	1 208	4,0				
	B 17 Z		66 143	52 724	79,7	679	1,3	52 045	18 230	35,0	10 742	20,6	5 032	9,7	3 242	6,2				
29	Rheingau-Taunus II																			
	L 13 L		71 572	56 119	78,4	1 146	2,0	54 973	23 148	42,1	15 598	28,4	5 993	10,9	1 988	3,6				
	L 13 W		71 572	56 119	78,4	1 239	2,2	54 880	26 388	48,1	17 749	32,3	4 568	8,3	1 773	3,2				
	E 14		72 068	33 495	46,5	309	0,9	33 186	10 656	32,1	9 687	29,2	4 323	13,0	1 392	4,2				
	B 17 Z		72 420	58 724	81,1	545	0,9	58 179	18 533	31,9	12 104	20,8	5 722	9,8	4 070	7,0				

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen
Wahlkreiseinteilung für die Landtagswahl 2018 —

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
20 Vogelsberg																		
3 225	4,8	2 445	3,7	1 044	1,6	1 485	2,2	1 039	1,6	227	0,3	156	0,2	x	x	375	0,6	
2 273	3,4	x	x	118	0,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 322	3,4	3 626	9,4	374	1,0	586	1,5	448	1,2	193	0,5	168	0,4	423	1,1	764	2,0	
6 752	9,8	9 665	14,0	204	0,3	979	1,4	453	0,7	428	0,6	x	x	651	0,9	451	0,7	
21 Limburg-Weilburg I																		
2 115	4,7	2 037	4,6	705	1,6	812	1,8	539	1,2	153	0,3	55	0,1	x	x	214	0,5	
1 487	3,3	1 743	3,9	x	x	1 224	2,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
875	3,5	2 567	10,3	285	1,1	266	1,1	167	0,7	120	0,5	60	0,2	307	1,2	439	1,8	
5 987	12,4	6 227	12,9	145	0,3	553	1,1	149	0,3	379	0,8	x	x	458	0,9	299	0,6	
22 Limburg-Weilburg II																		
1 983	4,3	2 050	4,5	669	1,5	794	1,7	561	1,2	165	0,4	95	0,2	x	x	220	0,5	
1 533	3,4	1 716	3,8	x	x	1 237	2,7	x	x	x	x	x	x	x	x	34	0,1	
807	3,3	2 486	10,0	297	1,2	251	1,0	212	0,9	101	0,4	91	0,4	340	1,4	406	1,6	
5 174	10,6	6 117	12,5	173	0,4	618	1,3	196	0,4	373	0,8	x	x	644	1,3	283	0,6	
23 Hochtaunus I																		
5 308	8,0	3 370	5,1	1 058	1,6	513	0,8	357	0,5	267	0,4	300	0,5	x	x	319	0,5	
2 792	4,2	2 874	4,3	1 109	1,7	x	x	x	x	x	x	465	0,7	x	x	x	x	
2 836	6,8	4 610	11,0	493	1,2	295	0,7	176	0,4	211	0,5	218	0,5	546	1,3	716	1,7	
11 885	16,9	7 520	10,7	220	0,3	456	0,6	165	0,2	520	0,7	x	x	823	1,2	496	0,7	
24 Hochtaunus II																		
5 777	9,5	3 068	5,1	904	1,5	488	0,8	314	0,5	226	0,4	151	0,2	x	x	272	0,4	
2 940	4,9	2 660	4,4	1 025	1,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
3 349	8,2	4 286	10,6	435	1,1	271	0,7	145	0,4	230	0,6	122	0,3	408	1,0	660	1,6	
11 789	18,5	6 161	9,7	190	0,3	374	0,6	112	0,2	425	0,7	x	x	710	1,1	422	0,7	
25 Wetterau I																		
3 549	5,9	2 610	4,3	1 068	1,8	1 023	1,7	695	1,2	296	0,5	84	0,1	x	x	343	0,6	
2 801	4,7	x	x	1 317	2,2	2 123	3,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 610	4,6	3 554	10,1	467	1,3	361	1,0	309	0,9	231	0,7	104	0,3	420	1,2	595	1,7	
8 583	13,4	6 670	10,4	255	0,4	553	0,9	225	0,4	609	1,0	x	x	751	1,2	495	0,8	
26 Wetterau II																		
2 105	4,2	2 324	4,6	1 057	2,1	1 083	2,1	1 485	2,9	247	0,5	117	0,2	x	x	303	0,6	
1 389	2,8	x	x	1 526	3,0	2 236	4,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
801	3,1	2 611	10,0	323	1,2	340	1,3	785	3,0	157	0,6	146	0,6	407	1,6	528	2,0	
5 658	10,4	8 081	14,8	226	0,4	747	1,4	900	1,6	420	0,8	x	x	710	1,3	401	0,7	
27 Wetterau III																		
2 781	5,5	2 222	4,4	993	2,0	800	1,6	786	1,6	243	0,5	83	0,2	x	x	228	0,5	
1 473	2,9	x	x	1 251	2,5	1 544	3,1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 225	4,4	2 733	9,8	388	1,4	292	1,0	355	1,3	163	0,6	79	0,3	363	1,3	500	1,8	
7 063	12,9	6 584	12,0	215	0,4	567	1,0	340	0,6	453	0,8	x	x	622	1,1	400	0,7	
28 Rheingau-Taunus I																		
3 206	6,5	2 100	4,2	835	1,7	359	0,7	376	0,8	180	0,4	118	0,2	x	x	218	0,4	
1 671	3,4	1 928	3,9	823	1,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 404	4,6	2 794	9,2	374	1,2	190	0,6	112	0,4	138	0,5	123	0,4	369	1,2	495	1,6	
6 862	13,2	5 887	11,3	184	0,4	416	0,8	112	0,2	439	0,8	x	x	503	1,0	396	0,8	
29 Rheingau-Taunus II																		
3 404	6,2	2 327	4,2	976	1,8	499	0,9	439	0,8	238	0,4	102	0,2	x	x	261	0,5	
1 411	2,6	1 987	3,6	1 004	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 558	4,7	3 303	10,0	464	1,4	296	0,9	179	0,5	187	0,6	94	0,3	440	1,3	607	1,8	
8 295	14,3	6 915	11,9	184	0,3	569	1,0	131	0,2	529	0,9	x	x	692	1,2	435	0,7	

6. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 — Ergebnisse umgerechnet auf die

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen													
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE				
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
30	Wiesbaden I																		
	L 13 L		99 247	68 224	68,7	1 465	2,1	66 759	23 171	34,7	19 853	29,7	10 031	15,0	3 869	5,8			
	L 13 W		99 247	68 224	68,7	1 627	2,4	66 597	26 562	39,9	23 527	35,3	7 181	10,8	3 377	5,1			
	E 14		100 574	41 642	41,4	284	0,7	41 358	11 277	27,3	11 290	27,3	7 094	17,2	2 808	6,8			
	B 17 Z		100 994	73 622	72,9	822	1,1	72 800	19 524	26,8	14 851	20,4	9 570	13,1	8 056	11,1			
31	Wiesbaden II																		
	L 13 L		88 693	63 127	71,2	1 441	2,3	61 686	24 359	39,5	18 827	30,5	6 912	11,2	2 611	4,2			
	L 13 W		88 693	63 127	71,2	1 582	2,5	61 545	26 689	43,4	21 804	35,4	4 845	7,9	2 505	4,1			
	E 14		89 246	37 086	41,6	359	1,0	36 727	12 035	32,8	10 974	29,9	4 631	12,6	1 730	4,7			
	B 17 Z		88 378	66 153	74,9	724	1,1	65 429	20 498	31,3	14 396	22,0	6 716	10,3	5 104	7,8			
32	Main-Taunus I																		
	L 13 L		82 247	65 684	79,9	1 300	2,0	64 384	28 076	43,6	15 169	23,6	7 198	11,2	2 142	3,3			
	L 13 W		82 247	65 684	79,9	1 665	2,5	64 019	32 092	50,1	18 675	29,2	5 230	8,2	2 135	3,3			
	E 14		82 931	42 493	51,2	367	0,9	42 126	14 506	34,4	10 369	24,6	5 035	12,0	1 552	3,7			
	B 17 Z		82 355	67 639	82,1	681	1,0	66 958	23 239	34,7	11 783	17,6	7 235	10,8	3 908	5,8			
33	Main-Taunus II																		
	L 13 L		82 330	63 951	77,7	1 663	2,6	62 288	24 545	39,4	15 537	24,9	8 628	13,9	2 932	4,7			
	L 13 W		82 330	63 951	77,7	1 913	3,0	62 038	28 391	45,8	17 405	28,1	7 543	12,2	2 924	4,7			
	E 14		83 093	39 961	48,1	553	1,4	39 408	13 100	33,2	10 456	26,5	5 343	13,6	1 700	4,3			
	B 17 Z		83 894	67 468	80,4	838	1,2	66 630	22 793	34,2	13 053	19,6	6 935	10,4	4 396	6,6			
34	Frankfurt am Main I																		
	L 13 L		62 530	38 927	62,3	1 120	2,9	37 807	13 680	36,2	11 571	30,6	4 005	10,6	2 737	7,2			
	L 13 W		62 530	38 927	62,3	1 338	3,4	37 589	15 168	40,4	13 039	34,7	3 411	9,1	2 678	7,1			
	E 14		63 104	22 094	35,0	245	1,1	21 849	6 461	29,6	6 251	28,6	2 662	12,2	1 613	7,4			
	B 17 Z		62 027	41 331	66,6	679	1,6	40 652	11 292	27,8	9 771	24,0	3 914	9,6	4 250	10,5			
35	Frankfurt am Main II																		
	L 13 L		65 211	45 750	70,2	954	2,1	44 796	13 642	30,5	13 133	29,3	7 612	17,0	4 011	9,0			
	L 13 W		65 211	45 750	70,2	1 132	2,5	44 618	15 582	34,9	15 487	34,7	5 922	13,3	4 006	9,0			
	E 14		66 068	29 579	44,8	259	0,9	29 320	6 791	23,2	8 102	27,6	5 729	19,5	2 920	10,0			
	B 17 Z		66 005	49 020	74,3	521	1,1	48 499	11 687	24,1	10 617	21,9	7 432	15,3	6 556	13,5			
36	Frankfurt am Main III																		
	L 13 L		71 615	51 220	71,5	899	1,8	50 321	16 934	33,7	13 004	25,8	8 049	16,0	3 762	7,5			
	L 13 W		71 615	51 220	71,5	1 228	2,4	49 992	20 204	40,4	16 120	32,2	6 144	12,3	3 140	6,3			
	E 14		73 627	33 621	45,7	209	0,6	33 412	8 826	26,4	8 039	24,1	6 228	18,6	2 761	8,3			
	B 17 Z		77 447	58 686	75,8	479	0,8	58 207	15 529	26,7	10 219	17,6	8 574	14,7	6 754	11,6			
37	Frankfurt am Main IV																		
	L 13 L		63 980	46 044	72,0	925	2,0	45 119	15 188	33,7	11 773	26,1	7 835	17,4	3 252	7,2			
	L 13 W		63 980	46 044	72,0	1 259	2,7	44 785	17 741	39,6	13 923	31,1	7 084	15,8	2 795	6,2			
	E 14		64 945	29 275	45,1	214	0,7	29 061	7 863	27,1	7 686	26,4	5 230	18,0	2 019	6,9			
	B 17 Z		65 505	49 652	75,8	502	1,0	49 150	13 799	28,1	9 396	19,1	7 000	14,2	4 910	10,0			
38	Frankfurt am Main V																		
	L 13 L		70 183	53 621	76,4	793	1,5	52 828	14 630	27,7	14 461	27,4	12 394	23,5	4 482	8,5			
	L 13 W		70 183	53 621	76,4	1 222	2,3	52 399	17 135	32,7	15 654	29,9	12 590	24,0	4 233	8,1			
	E 14		71 873	36 955	51,4	218	0,6	36 737	7 475	20,3	9 349	25,4	9 565	26,0	3 847	10,5			
	B 17 Z		72 301	58 538	81,0	403	0,7	58 135	13 447	23,1	10 705	18,4	11 665	20,1	8 602	14,8			
39	Frankfurt am Main VI																		
	L 13 L		77 269	54 558	70,6	1 270	2,3	53 288	19 438	36,5	14 983	28,1	7 457	14,0	3 593	6,7			
	L 13 W		77 269	54 558	70,6	1 946	3,6	52 612	22 519	42,8	16 690	31,7	6 627	12,6	3 421	6,5			
	E 14		78 661	34 677	44,1	301	0,9	34 376	9 840	28,6	9 478	27,6	5 424	15,8	2 373	6,9			
	B 17 Z		80 432	60 007	74,6	650	1,1	59 357	17 198	29,0	12 546	21,1	7 305	12,3	6 166	10,4			

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen
Wahlkreiseinteilung für die Landtagswahl 2018 —

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
30 Wiesbaden I																		
4 398	6,6	2 423	3,6	1 387	2,1	391	0,6	372	0,6	325	0,5	197	0,3	x	x	342	0,5	
2 298	3,5	2 203	3,3	1 313	2,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	136	0,2	
2 355	5,7	3 719	9,0	807	2,0	215	0,5	157	0,4	354	0,9	138	0,3	450	1,1	694	1,7	
9 919	13,6	7 759	10,7	319	0,4	429	0,6	101	0,1	873	1,2	x	x	615	0,8	784	1,1	
31 Wiesbaden II																		
3 879	6,3	2 258	3,7	1 017	1,6	572	0,9	434	0,7	218	0,4	224	0,4	x	x	375	0,6	
1 824	3,0	2 065	3,4	935	1,5	753	1,2	x	x	x	x	x	x	x	x	125	0,2	
1 722	4,7	3 442	9,4	493	1,3	202	0,6	192	0,5	194	0,5	162	0,4	361	1,0	589	1,6	
8 481	13,0	7 737	11,8	259	0,4	514	0,8	121	0,2	487	0,7	x	x	581	0,9	535	0,8	
32 Main-Taunus I																		
5 549	8,6	3 224	5,0	1 009	1,6	928	1,4	359	0,6	232	0,4	105	0,2	x	x	393	0,6	
2 725	4,3	x	x	1 236	1,9	1 926	3,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2 990	7,1	5 296	12,6	539	1,3	409	1,0	166	0,4	208	0,5	79	0,2	387	0,9	590	1,4	
11 638	17,4	6 822	10,2	215	0,3	508	0,8	120	0,2	459	0,7	x	x	566	0,8	465	0,7	
33 Main-Taunus II																		
3 761	6,0	2 800	4,5	1 150	1,8	1 032	1,7	473	0,8	254	0,4	179	0,3	x	x	997	1,6	
1 764	2,8	x	x	1 416	2,3	1 844	3,0	x	x	x	x	x	x	x	x	751	1,2	
1 869	4,7	4 255	10,8	600	1,5	404	1,0	217	0,6	210	0,5	159	0,4	451	1,1	644	1,6	
9 304	14,0	7 277	10,9	282	0,4	683	1,0	183	0,3	575	0,9	x	x	682	1,0	467	0,7	
34 Frankfurt am Main I																		
1 639	4,3	1 534	4,1	842	2,2	488	1,3	485	1,3	268	0,7	234	0,6	x	x	324	0,9	
863	2,3	x	x	1 003	2,7	835	2,2	x	x	x	x	566	1,5	x	x	x	x	
717	3,3	2 159	9,9	424	1,9	194	0,9	242	1,1	217	1,0	135	0,6	319	1,5	455	2,1	
3 988	9,8	5 205	12,8	230	0,6	313	0,8	162	0,4	512	1,3	x	x	584	1,4	431	1,1	
35 Frankfurt am Main II																		
2 470	5,5	1 484	3,3	1 005	2,2	390	0,9	249	0,6	299	0,7	205	0,5	x	x	296	0,7	
1 191	2,7	x	x	1 143	2,6	736	1,6	x	x	x	x	440	1,0	x	x	111	0,2	
1 408	4,8	2 132	7,3	620	2,1	174	0,6	148	0,5	321	1,1	143	0,5	345	1,2	487	1,7	
5 951	12,3	4 162	8,6	252	0,5	231	0,5	91	0,2	618	1,3	x	x	459	0,9	443	0,9	
36 Frankfurt am Main III																		
4 308	8,6	1 846	3,7	1 089	2,2	297	0,6	247	0,5	390	0,8	150	0,3	x	x	245	0,5	
2 581	5,2	x	x	1 344	2,7	x	x	x	x	x	x	459	0,9	x	x	x	x	
2 565	7,7	2 681	8,0	684	2,0	166	0,5	122	0,4	437	1,3	95	0,3	330	1,0	478	1,4	
10 522	18,1	4 452	7,6	226	0,4	206	0,4	78	0,1	669	1,1	x	x	422	0,7	556	1,0	
37 Frankfurt am Main IV																		
3 258	7,2	1 465	3,2	907	2,0	325	0,7	270	0,6	289	0,6	81	0,2	x	x	476	1,1	
1 567	3,5	x	x	1 206	2,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	469	1,0	
1 919	6,6	2 501	8,6	532	1,8	162	0,6	111	0,4	265	0,9	82	0,3	308	1,1	383	1,3	
8 141	16,6	4 089	8,3	217	0,4	182	0,4	77	0,2	530	1,1	x	x	382	0,8	427	0,9	
38 Frankfurt am Main V																		
3 180	6,0	1 339	2,5	1 169	2,2	262	0,5	161	0,3	429	0,8	46	0,1	x	x	275	0,5	
1 344	2,6	x	x	1 443	2,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2 068	5,6	2 031	5,5	764	2,1	163	0,4	86	0,2	547	1,5	57	0,2	342	0,9	443	1,2	
8 136	14,0	3 314	5,7	256	0,4	171	0,3	45	0,1	825	1,4	x	x	436	0,7	533	0,9	
39 Frankfurt am Main VI																		
3 091	5,8	1 892	3,6	1 092	2,0	599	1,1	421	0,8	254	0,5	134	0,3	x	x	334	0,6	
1 780	3,4	x	x	1 575	3,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 658	4,8	3 212	9,3	584	1,7	273	0,8	198	0,6	251	0,7	131	0,4	379	1,1	575	1,7	
7 587	12,8	5 857	9,9	273	0,5	358	0,6	127	0,2	666	1,1	x	x	693	1,2	581	1,0	

6. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014 — Ergebnisse umgerechnet auf die

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen														
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE					
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
40	Main-Kinzig I																			
	L 13 L		98 513	75 296	76,4	2 104	2,8	73 192	29 690	40,6	22 146	30,3	6 992	9,6	3 310	4,5				
	L 13 W		98 513	75 296	76,4	2 696	3,6	72 600	33 566	46,2	26 018	35,8	5 236	7,2	3 617	5,0				
	E 14		98 715	42 747	43,3	685	1,6	42 062	13 362	31,8	13 089	31,1	4 566	10,9	1 957	4,7				
	B 17 Z		98 385	78 624	79,9	1 101	1,4	77 523	23 923	30,9	18 374	23,7	6 374	8,2	5 169	6,7				
41	Main-Kinzig II																			
	L 13 L		100 986	69 605	68,9	2 246	3,2	67 359	25 288	37,5	20 067	29,8	7 062	10,5	4 009	6,0				
	L 13 W		100 986	69 605	68,9	2 848	4,1	66 757	28 924	43,3	23 383	35,0	5 427	8,1	4 288	6,4				
	E 14		101 928	38 160	37,4	562	1,5	37 598	11 290	30,0	11 030	29,3	4 239	11,3	2 310	6,1				
	B 17 Z		101 799	73 622	72,3	1 050	1,4	72 572	21 086	29,1	16 679	23,0	6 357	8,8	5 942	8,2				
42	Main-Kinzig III																			
	L 13 L		99 859	73 140	73,2	2 288	3,1	70 852	29 451	41,6	20 981	29,6	5 823	8,2	3 253	4,6				
	L 13 W		99 859	73 140	73,2	3 042	4,2	70 098	32 698	46,6	24 598	35,1	4 963	7,1	3 646	5,2				
	E 14		100 120	39 202	39,2	600	1,5	38 602	12 744	33,0	11 294	29,3	3 757	9,7	1 847	4,8				
	B 17 Z		99 357	77 260	77,8	1 174	1,5	76 086	24 789	32,6	17 717	23,3	5 230	6,9	5 021	6,6				
43	Offenbach-Stadt																			
	L 13 L		66 480	43 592	65,6	1 184	2,7	42 408	13 658	32,2	12 124	28,6	6 403	15,1	3 395	8,0				
	L 13 W		66 480	43 592	65,6	1 325	3,0	42 267	15 041	35,6	12 828	30,3	6 643	15,7	3 255	7,7				
	E 14		66 880	24 839	37,1	319	1,3	24 520	6 636	27,1	6 735	27,5	3 636	14,8	2 121	8,7				
	B 17 Z		66 812	45 148	67,6	773	1,7	44 375	12 077	27,2	10 550	23,8	4 689	10,6	5 197	11,7				
44	Offenbach Land I																			
	L 13 L		86 045	63 976	74,4	1 549	2,4	62 427	24 369	39,0	16 670	26,7	8 169	13,1	3 098	5,0				
	L 13 W		86 045	63 976	74,4	1 621	2,5	62 355	27 332	43,8	18 499	29,7	7 007	11,2	2 817	4,5				
	E 14		86 656	37 263	43,0	412	1,1	36 851	11 430	31,0	10 445	28,3	5 082	13,8	1 966	5,3				
	B 17 Z		85 732	66 620	77,7	847	1,3	65 773	20 213	30,7	13 353	20,3	7 196	10,9	5 500	8,4				
45	Offenbach Land II																			
	L 13 L		68 085	49 988	73,4	1 392	2,8	48 596	20 074	41,3	12 787	26,3	5 383	11,1	2 458	5,1				
	L 13 W		68 085	49 988	73,4	1 622	3,2	48 366	22 285	46,1	14 201	29,4	4 475	9,3	2 432	5,0				
	E 14		68 477	29 293	42,8	384	1,3	28 909	10 015	34,6	7 634	26,4	3 264	11,3	1 510	5,2				
	B 17 Z		67 650	51 812	76,6	666	1,3	51 146	17 012	33,3	10 616	20,8	4 536	8,9	3 564	7,0				
46	Offenbach Land III																			
	L 13 L		83 827	64 971	77,5	1 742	2,7	63 229	27 909	44,1	16 319	25,8	6 603	10,4	2 553	4,0				
	L 13 W		83 827	64 971	77,5	1 907	2,9	63 064	30 386	48,2	17 761	28,2	5 395	8,6	2 348	3,7				
	E 14		84 449	36 860	43,6	542	1,5	36 318	13 095	36,1	9 632	26,5	4 271	11,8	1 578	4,3				
	B 17 Z		84 520	68 089	80,6	896	1,3	67 193	23 485	35,0	13 333	19,8	6 283	9,4	4 507	6,7				
47	Groß-Gerau I																			
	L 13 L		82 119	58 484	71,2	1 772	3,0	56 712	18 970	33,4	18 671	32,9	7 464	13,2	3 358	5,9				
	L 13 W		82 119	58 484	71,2	1 994	3,4	56 490	21 108	37,4	20 825	36,9	6 952	12,3	3 373	6,0				
	E 14		83 234	33 703	40,5	537	1,6	33 166	9 302	28,0	11 117	33,5	3 845	11,6	1 979	6,0				
	B 17 Z		82 775	61 012	73,7	1 130	1,9	59 882	17 802	29,7	15 336	25,6	5 306	8,9	5 143	8,6				
48	Groß-Gerau II																			
	L 13 L		91 190	68 495	75,1	1 949	2,8	66 546	23 622	35,5	21 000	31,6	8 491	12,8	3 366	5,1				
	L 13 W		91 190	68 495	75,1	2 283	3,3	66 212	25 914	39,1	24 294	36,7	7 307	11,0	3 427	5,2				
	E 14		91 937	40 010	43,5	611	1,5	39 399	11 506	29,2	13 175	33,4	4 789	12,2	2 054	5,2				
	B 17 Z		91 952	72 306	78,6	1 008	1,4	71 298	22 148	31,1	17 982	25,2	6 556	9,2	5 612	7,9				
49	Darmstadt-Stadt I																			
	L 13 L		66 536	48 955	73,6	930	1,9	48 025	13 474	28,1	13 442	28,0	10 713	22,3	3 490	7,3				
	L 13 W		66 536	48 955	73,6	1 185	2,4	47 770	14 058	29,4	15 381	32,2	10 156	21,3	3 127	6,5				
	E 14		67 689	32 378	47,8	283	0,9	32 095	6 871	21,4	8 492	26,5	7 531	23,5	2 901	9,0				
	B 17 Z		68 278	53 309	78,1	547	1,0	52 762	12 004	22,8	10 939	20,7	9 943	18,8	7 286	13,8				

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen
Wahlkreiseinteilung für die Landtagswahl 2018 —

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
40 Main-Kinzig I																		
3 231	4,4	3 145	4,3	1 332	1,8	855	1,2	1 250	1,7	503	0,7	314	0,4	x	x	424	0,6	
1 732	2,4	x	x	1 781	2,5	x	x	x	x	650	0,9	x	x	x	x	x	x	
1 414	3,4	4 226	10,0	504	1,2	364	0,9	499	1,2	226	0,5	329	0,8	599	1,4	927	2,2	
8 862	11,4	10 942	14,1	297	0,4	702	0,9	437	0,6	649	0,8	x	x	1 211	1,6	583	0,8	
41 Main-Kinzig II																		
3 345	5,0	3 011	4,5	1 424	2,1	587	0,9	972	1,4	500	0,7	584	0,9	x	x	510	0,8	
2 044	3,1	x	x	1 988	3,0	x	x	x	x	703	1,1	x	x	x	x	x	x	
1 470	3,9	3 983	10,6	595	1,6	284	0,8	346	0,9	324	0,9	409	1,1	550	1,5	768	2,0	
8 216	11,3	10 351	14,3	340	0,5	516	0,7	309	0,4	750	1,0	x	x	1 068	1,5	958	1,3	
42 Main-Kinzig III																		
3 156	4,5	3 573	5,0	1 358	1,9	989	1,4	1 099	1,6	359	0,5	367	0,5	x	x	443	0,6	
1 855	2,6	x	x	2 038	2,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	300	0,4	
1 228	3,2	4 344	11,3	498	1,3	452	1,2	468	1,2	207	0,5	266	0,7	490	1,3	1 007	2,6	
7 782	10,2	11 977	15,7	297	0,4	755	1,0	413	0,5	669	0,9	x	x	887	1,2	549	0,7	
43 Offenbach-Stadt																		
1 798	4,2	1 794	4,2	1 234	2,9	489	1,2	636	1,5	246	0,6	330	0,8	x	x	301	0,7	
985	2,3	1 609	3,8	1 148	2,7	696	1,6	x	x	x	x	x	x	x	x	62	0,1	
818	3,3	2 344	9,6	551	2,2	168	0,7	187	0,8	224	0,9	228	0,9	397	1,6	475	1,9	
4 343	9,8	5 339	12,0	310	0,7	289	0,7	128	0,3	580	1,3	x	x	456	1,0	417	0,9	
44 Offenbach Land I																		
4 140	6,6	2 710	4,3	1 238	2,0	745	1,2	459	0,7	326	0,5	176	0,3	x	x	327	0,5	
2 053	3,3	2 238	3,6	1 256	2,0	1 153	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 934	5,2	3 477	9,4	640	1,7	287	0,8	186	0,5	254	0,7	148	0,4	464	1,3	538	1,5	
9 479	14,4	7 209	11,0	334	0,5	499	0,8	131	0,2	596	0,9	x	x	679	1,0	584	0,9	
45 Offenbach Land II																		
2 686	5,5	2 296	4,7	947	1,9	687	1,4	509	1,0	247	0,5	216	0,4	x	x	306	0,6	
1 663	3,4	1 809	3,7	x	x	1 501	3,1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 286	4,4	3 030	10,5	439	1,5	257	0,9	164	0,6	139	0,5	250	0,9	378	1,3	543	1,9	
6 550	12,8	6 502	12,7	301	0,6	575	1,1	170	0,3	388	0,8	x	x	507	1,0	425	0,8	
46 Offenbach Land III																		
3 136	5,0	2 937	4,6	1 356	2,1	782	1,2	686	1,1	322	0,5	269	0,4	x	x	357	0,6	
2 018	3,2	2 583	4,1	1 373	2,2	1 200	1,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 379	3,8	3 256	9,0	633	1,7	346	1,0	304	0,8	225	0,6	279	0,8	493	1,4	827	2,3	
8 298	12,3	8 236	12,3	318	0,5	582	0,9	210	0,3	630	0,9	x	x	796	1,2	515	0,8	
47 Groß-Gerau I																		
2 133	3,8	2 307	4,1	1 210	2,1	773	1,4	784	1,4	291	0,5	313	0,6	x	x	438	0,8	
1 140	2,0	x	x	1 645	2,9	1 447	2,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 028	3,1	3 133	9,4	638	1,9	241	0,7	377	1,1	239	0,7	209	0,6	403	1,2	655	2,0	
5 514	9,2	7 650	12,8	498	0,8	553	0,9	196	0,3	543	0,9	x	x	647	1,1	694	1,2	
48 Groß-Gerau II																		
2 778	4,2	2 737	4,1	1 534	2,3	948	1,4	699	1,1	341	0,5	262	0,4	x	x	768	1,2	
1 442	2,2	x	x	1 947	2,9	1 881	2,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 226	3,1	3 467	8,8	792	2,0	285	0,7	273	0,7	250	0,6	209	0,5	530	1,3	843	2,1	
7 131	10,0	8 293	11,6	464	0,7	834	1,2	207	0,3	649	0,9	x	x	816	1,1	606	0,8	
49 Darmstadt-Stadt I																		
2 063	4,3	1 733	3,6	1 877	3,9	291	0,6	248	0,5	384	0,8	70	0,1	x	x	240	0,5	
1 302	2,7	1 876	3,9	1 870	3,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 142	3,6	2 098	6,5	1 262	3,9	178	0,6	104	0,3	479	1,5	68	0,2	348	1,1	621	1,9	
5 439	10,3	4 317	8,2	474	0,9	226	0,4	75	0,1	944	1,8	x	x	441	0,8	674	1,3	

6. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014
— Ergebnisse umgerechnet auf die

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen													
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE				
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
50	Darmstadt-Stadt II																		
	L 13 L		71 705	54 936	76,6	1 262	2,3	53 674	17 853	33,3	15 839	29,5	9 353	17,4	3 071	5,7			
	L 13 W		71 705	54 936	76,6	1 686	3,1	53 250	19 741	37,1	17 421	32,7	9 399	17,7	3 109	5,8			
	E 14		72 412	35 417	48,9	339	1,0	35 078	9 047	25,8	10 148	28,9	6 677	19,0	2 335	6,7			
	B 17 Z		72 936	58 561	80,3	600	1,0	57 961	15 818	27,3	12 949	22,3	8 963	15,5	5 979	10,3			
51	Darmstadt-Dieburg I																		
	L 13 L		85 348	64 618	75,7	1 738	2,7	62 880	22 557	35,9	20 265	32,2	8 430	13,4	2 867	4,6			
	L 13 W		85 348	64 618	75,7	2 231	3,5	62 387	24 496	39,3	25 528	40,9	6 228	10,0	2 792	4,5			
	E 14		85 793	37 719	44,0	450	1,2	37 269	10 299	27,6	11 993	32,2	5 630	15,1	1 937	5,2			
	B 17 Z		86 378	68 670	79,5	826	1,2	67 844	20 312	29,9	16 202	23,9	7 427	10,9	5 392	7,9			
52	Darmstadt-Dieburg II																		
	L 13 L		92 721	70 395	75,9	2 283	3,2	68 112	26 474	38,9	20 960	30,8	7 341	10,8	3 085	4,5			
	L 13 W		92 721	70 395	75,9	2 773	3,9	67 622	28 813	42,6	25 291	37,4	5 718	8,5	3 257	4,8			
	E 14		93 199	43 015	46,2	823	1,9	42 192	13 477	31,9	12 996	30,8	5 300	12,6	1 888	4,5			
	B 17 Z		93 937	74 472	79,3	1 070	1,4	73 402	23 561	32,1	17 349	23,6	6 882	9,4	5 648	7,7			
53	Odenwald																		
	L 13 L		71 894	52 575	73,1	1 953	3,7	50 622	18 919	37,4	17 078	33,7	4 520	8,9	2 680	5,3			
	L 13 W		71 894	52 575	73,1	2 056	3,9	50 519	21 289	42,1	19 630	38,9	3 882	7,7	2 795	5,5			
	E 14		72 044	31 232	43,4	618	2,0	30 614	9 326	30,5	10 298	33,6	2 947	9,6	1 677	5,5			
	B 17 Z		70 995	54 381	76,6	939	1,7	53 442	16 673	31,2	14 382	26,9	3 903	7,3	4 129	7,7			
54	Bergstraße I																		
	L 13 L		99 950	73 236	73,3	2 029	2,8	71 207	29 987	42,1	21 208	29,8	6 384	9,0	2 992	4,2			
	L 13 W		99 950	73 236	73,3	2 118	2,9	71 118	32 727	46,0	23 858	33,5	4 321	6,1	2 822	4,0			
	E 14		100 557	41 813	41,6	636	1,5	41 177	14 858	36,1	12 174	29,6	4 212	10,2	1 669	4,1			
	B 17 Z		99 980	77 589	77,6	1 020	1,3	76 569	25 408	33,2	17 229	22,5	6 387	8,3	5 080	6,6			
55	Bergstraße II																		
	L 13 L		98 683	74 431	75,4	2 058	2,8	72 373	30 163	41,7	20 528	28,4	7 492	10,4	2 804	3,9			
	L 13 W		98 683	74 431	75,4	2 118	2,8	72 313	32 698	45,2	22 714	31,4	5 698	7,9	2 658	3,7			
	E 14		99 500	48 891	49,1	883	1,8	48 008	16 749	34,9	14 357	29,9	5 290	11,0	1 938	4,0			
	B 17 Z		98 438	78 493	79,7	968	1,2	77 525	25 680	33,1	17 206	22,2	7 208	9,3	5 117	6,6			

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) nach Landtagswahlkreisen
Wahlkreiseinteilung für die Landtagswahl 2018 —

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
50 Darmstadt-Stadt II																		
2 616	4,9	2 057	3,8	1 553	2,9	320	0,6	339	0,6	299	0,6	95	0,2	x	x	279	0,5	
1 526	2,9	2 054	3,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 426	4,1	2 666	7,6	902	2,6	206	0,6	143	0,4	278	0,8	57	0,2	415	1,2	778	2,2	
6 386	11,0	5 277	9,1	385	0,7	319	0,6	113	0,2	629	1,1	x	x	540	0,9	603	1,0	
51 Darmstadt-Dieburg I																		
2 908	4,6	2 438	3,9	1 537	2,4	565	0,9	521	0,8	317	0,5	123	0,2	x	x	352	0,6	
1 453	2,3	x	x	1 890	3,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 362	3,7	3 193	8,6	752	2,0	282	0,8	217	0,6	223	0,6	109	0,3	475	1,3	797	2,1	
7 801	11,5	7 519	11,1	430	0,6	559	0,8	218	0,3	605	0,9	x	x	718	1,1	661	1,0	
52 Darmstadt-Dieburg II																		
3 155	4,6	2 812	4,1	1 789	2,6	707	1,0	749	1,1	382	0,6	265	0,4	x	x	393	0,6	
2 121	3,1	x	x	2 422	3,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 461	3,5	3 434	8,1	900	2,1	379	0,9	307	0,7	255	0,6	230	0,5	556	1,3	1 009	2,4	
7 896	10,8	8 578	11,7	386	0,5	613	0,8	258	0,4	643	0,9	x	x	783	1,1	805	1,1	
53 Odenwald																		
2 125	4,2	2 336	4,6	957	1,9	492	1,0	649	1,3	243	0,5	347	0,7	x	x	276	0,5	
1 236	2,4	1 687	3,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
948	3,1	2 852	9,3	392	1,3	255	0,8	295	1,0	156	0,5	260	0,8	491	1,6	717	2,3	
5 021	9,4	6 985	13,1	192	0,4	407	0,8	200	0,4	416	0,8	x	x	633	1,2	501	0,9	
54 Bergstraße I																		
3 260	4,6	2 983	4,2	1 408	2,0	1 072	1,5	887	1,2	337	0,5	323	0,5	x	x	366	0,5	
1 617	2,3	2 857	4,0	1 450	2,0	1 466	2,1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 475	3,6	3 701	9,0	521	1,3	349	0,8	449	1,1	219	0,5	213	0,5	562	1,4	775	1,9	
8 882	11,6	10 282	13,4	330	0,4	544	0,7	293	0,4	636	0,8	x	x	932	1,2	566	0,7	
55 Bergstraße II																		
3 504	4,8	3 351	4,6	1 336	1,8	1 607	2,2	618	0,9	321	0,4	326	0,5	x	x	323	0,4	
1 962	2,7	3 143	4,3	1 321	1,8	2 119	2,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 856	3,9	4 203	8,8	629	1,3	614	1,3	304	0,6	233	0,5	258	0,5	624	1,3	953	2,0	
9 314	12,0	9 641	12,4	358	0,5	683	0,9	252	0,3	625	0,8	x	x	861	1,1	580	0,7	

7. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen										
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE	
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Land Hessen																
L 13 L			4 392 213	3 216 206	73,2	85 425	2,7	3 130 781	1 199 633	38,3	961 896	30,7	348 661	11,1	161 488	5,2
L 13 W			4 392 213	3 216 206	73,2	103 610	3,2	3 112 596	1 329 746	42,7	1 092 125	35,1	289 830	9,3	160 531	5,2
E 14			4 422 994	1 867 868	42,2	24 314	1,3	1 843 554	564 294	30,6	558 541	30,3	238 657	12,9	103 573	5,6
B 17 Z			4 408 986	3 395 441	77,0	46 541	1,4	3 348 900	1 033 200	30,9	788 427	23,5	323 736	9,7	271 158	8,1
davon																
kreisfreie Städte																
L 13 L			911 202	639 417	70,2	13 995	2,2	625 422	204 364	32,7	182 722	29,2	102 052	16,3	45 627	7,3
L 13 W			911 202	639 417	70,2	17 915	2,8	621 502	230 301	37,1	208 518	33,6	89 205	14,4	43 050	6,9
E 14			923 222	397 956	43,1	3 439	0,9	394 517	100 894	25,6	108 102	27,4	72 512	18,4	32 712	8,3
B 17 Z			927 245	688 694	74,3	7 760	1,1	680 934	178 749	26,3	146 050	21,4	96 037	14,1	80 228	11,8
Landkreise																
L 13 L			3 481 011	2 576 789	74,0	71 430	2,8	2 505 359	995 269	39,7	779 174	31,1	246 609	9,8	115 861	4,6
L 13 W			3 481 011	2 576 789	74,0	85 695	3,3	2 491 094	1 099 445	44,1	883 607	35,5	200 625	8,1	117 481	4,7
E 14			3 499 772	1 469 912	42,0	20 875	1,4	1 449 037	463 400	32,0	450 439	31,1	166 145	11,5	70 861	4,9
B 17 Z			3 481 741	2 706 747	77,7	38 781	1,4	2 667 966	854 451	32,0	642 377	24,1	227 699	8,5	190 930	7,2
Regierungsbezirk Darmstadt																
L 13 L			2 652 176	1 959 786	73,9	50 033	2,6	1 909 753	730 546	38,3	544 050	28,5	238 485	12,5	98 768	5,2
L 13 W			2 652 176	1 959 786	73,9	59 719	3,0	1 900 067	817 712	43,0	623 443	32,8	199 195	10,5	96 060	5,1
E 14			2 676 164	1 177 982	44,0	14 269	1,2	1 163 713	355 537	30,6	332 203	28,5	161 283	13,9	65 228	5,6
B 17 Z			2 677 969	2 074 704	77,5	25 710	1,2	2 048 994	627 973	30,6	443 917	21,7	220 301	10,8	170 392	8,3
411 Darmstadt, St.																
L 13 L			103 889	77 194	74,3	1 536	2,0	75 658	22 434	29,7	21 168	28,0	16 039	21,2	5 217	6,9
L 13 W			103 889	77 194	74,3	2 034	2,6	75 160	24 077	32,0	23 704	31,5	15 745	20,9	4 853	6,5
E 14			105 493	51 129	48,5	439	0,9	50 690	11 422	22,5	13 434	26,5	11 488	22,7	4 325	8,5
B 17 Z			106 512	83 759	78,6	818	1,0	82 941	19 753	23,8	17 127	20,6	15 255	18,4	10 828	13,1
412 Frankfurt am Main, St.																
L 13 L			410 788	290 120	70,6	5 961	2,1	284 159	93 512	32,9	78 925	27,8	47 352	16,7	21 837	7,7
L 13 W			410 788	290 120	70,6	8 125	2,8	281 995	108 349	38,4	90 913	32,2	41 778	14,8	20 273	7,2
E 14			418 278	186 201	44,5	1 446	0,8	184 755	47 256	25,6	48 905	26,5	34 838	18,9	15 533	8,4
B 17 Z			423 717	317 234	74,9	3 234	1,0	314 000	82 952	26,4	63 254	20,1	45 890	14,6	37 238	11,9
413 Offenbach am Main, St.																
L 13 L			66 480	43 592	65,6	1 184	2,7	42 408	13 658	32,2	12 124	28,6	6 403	15,1	3 395	8,0
L 13 W			66 480	43 592	65,6	1 325	3,0	42 267	15 041	35,6	12 828	30,3	6 643	15,7	3 255	7,7
E 14			66 880	24 839	37,1	319	1,3	24 520	6 636	27,1	6 735	27,5	3 636	14,8	2 121	8,7
B 17 Z			66 812	45 148	67,6	773	1,7	44 375	12 077	27,2	10 550	23,8	4 689	10,6	5 197	11,7
414 Wiesbaden, St.																
L 13 L			187 940	131 351	69,9	2 906	2,2	128 445	47 530	37,0	38 680	30,1	16 943	13,2	6 480	5,0
L 13 W			187 940	131 351	69,9	3 209	2,4	128 142	53 251	41,6	45 331	35,4	12 026	9,4	5 882	4,6
E 14			189 820	78 728	41,5	643	0,8	78 085	23 312	29,9	22 264	28,5	11 725	15,0	4 538	5,8
B 17 Z			189 372	139 775	73,8	1 546	1,1	138 229	40 022	29,0	29 247	21,2	16 286	11,8	13 160	9,5
431 Lkr. Bergstraße																
L 13 L			198 633	147 667	74,3	4 087	2,8	143 580	60 150	41,9	41 736	29,1	13 876	9,7	5 796	4,0
L 13 W			198 633	147 667	74,3	4 236	2,9	143 431	65 425	45,6	46 572	32,5	10 019	7,0	5 480	3,8
E 14			200 057	90 704	45,3	1 519	1,7	89 185	31 607	35,4	26 531	29,7	9 502	10,7	3 607	4,0
B 17 Z			198 418	156 082	78,7	1 988	1,3	154 094	51 088	33,2	34 435	22,3	13 595	8,8	10 197	6,6
432 Lkr. Darmstadt-Dieburg																
L 13 L			212 421	161 710	76,1	4 677	2,9	157 033	57 924	36,9	49 338	31,4	19 798	12,6	7 296	4,6
L 13 W			212 421	161 710	76,1	5 841	3,6	155 869	63 031	40,4	59 917	38,4	15 756	10,1	7 432	4,8
E 14			213 600	97 400	45,6	1 456	1,5	95 944	28 272	29,5	30 195	31,5	13 650	14,2	4 736	4,9
B 17 Z			215 017	171 253	79,6	2 225	1,3	169 028	51 942	30,7	40 312	23,8	17 960	10,6	13 477	8,0

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
Land Hessen																		
157 451	5,0	126 906	4,1	60 159	1,9	38 433	1,2	33 433	1,1	15 109	0,5	9 360	0,3	x	x	18 252	0,6	
93 098	3,0	42 721	1,4	62 986	2,0	35 136	1,1	x	x	1 786	0,1	1 930	0,1	x	x	2 707	0,1	
74 773	4,1	168 506	9,1	27 770	1,5	16 080	0,9	13 869	0,8	12 318	0,7	7 698	0,4	21 916	1,2	35 559	1,9	
386 742	11,5	398 712	11,9	14 448	0,4	28 507	0,9	11 904	0,4	30 500	0,9	x	x	34 079	1,0	27 487	0,8	
davon kreisfreie Städte																		
34 809	5,6	21 977	3,5	14 882	2,4	5 097	0,8	4 388	0,7	3 809	0,6	1 836	0,3	x	x	3 859	0,6	
18 548	3,0	8 780	1,4	15 629	2,5	4 690	0,8	x	x	x	x	1 465	0,2	x	x	1 316	0,2	
18 957	4,8	32 232	8,2	8 461	2,1	2 338	0,6	1 879	0,5	3 982	1,0	1 361	0,3	4 430	1,1	6 657	1,7	
84 974	12,5	64 927	9,5	3 603	0,5	3 669	0,5	1 300	0,2	8 304	1,2	x	x	6 239	0,9	6 854	1,0	
Landkreise																		
122 642	4,9	104 929	4,2	45 277	1,8	33 336	1,3	29 045	1,2	11 300	0,5	7 524	0,3	x	x	14 393	0,6	
74 550	3,0	33 941	1,4	47 357	1,9	30 446	1,2	x	x	1 786	0,1	465	0,0	x	x	1 391	0,1	
55 816	3,9	136 274	9,4	19 309	1,3	13 742	0,9	11 990	0,8	8 336	0,6	6 337	0,4	17 486	1,2	28 902	2,0	
301 768	11,3	333 785	12,5	10 845	0,4	24 838	0,9	10 604	0,4	22 196	0,8	x	x	27 840	1,0	20 633	0,8	
Regierungsbezirk Darmstadt																		
107 697	5,6	80 506	4,2	39 648	2,1	21 958	1,1	19 028	1,0	10 073	0,5	6 890	0,4	x	x	12 104	0,6	
58 563	3,1	33 573	1,8	42 798	2,3	23 460	1,2	x	x	1 353	0,1	1 930	0,1	x	x	1 980	0,1	
53 507	4,6	108 726	9,3	19 639	1,7	9 354	0,8	8 323	0,7	8 252	0,7	5 589	0,5	14 400	1,2	21 672	1,9	
260 716	12,7	233 590	11,4	9 717	0,5	15 933	0,8	6 700	0,3	19 561	1,0	x	x	22 206	1,1	17 988	0,9	
411 Darmstadt, St.																		
3 390	4,5	2 716	3,6	2 759	3,6	463	0,6	418	0,6	555	0,7	115	0,2	x	x	384	0,5	
2 008	2,7	2 903	3,9	1 870	2,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 971	3,9	3 451	6,8	1 828	3,6	291	0,6	181	0,4	653	1,3	88	0,2	524	1,0	1 034	2,0	
8 868	10,7	6 930	8,4	712	0,9	354	0,4	127	0,2	1 341	1,6	x	x	667	0,8	979	1,2	
412 Frankfurt am Main, St.																		
17 946	6,3	9 560	3,4	6 104	2,1	2 361	0,8	1 833	0,6	1 929	0,7	850	0,3	x	x	1 950	0,7	
9 326	3,3	x	x	7 714	2,7	1 571	0,6	x	x	x	x	1 465	0,5	x	x	606	0,2	
10 335	5,6	14 716	8,0	3 608	2,0	1 132	0,6	907	0,5	2 038	1,1	643	0,3	2 023	1,1	2 821	1,5	
44 325	14,1	27 079	8,6	1 454	0,5	1 461	0,5	580	0,2	3 820	1,2	x	x	2 976	0,9	2 971	0,9	
413 Offenbach am Main, St.																		
1 798	4,2	1 794	4,2	1 234	2,9	489	1,2	636	1,5	246	0,6	330	0,8	x	x	301	0,7	
985	2,3	1 609	3,8	1 148	2,7	696	1,6	x	x	x	x	x	x	x	x	62	0,1	
818	3,3	2 344	9,6	551	2,2	168	0,7	187	0,8	224	0,9	228	0,9	397	1,6	475	1,9	
4 343	9,8	5 339	12,0	310	0,7	289	0,7	128	0,3	580	1,3	x	x	456	1,0	417	0,9	
414 Wiesbaden, St.																		
8 277	6,4	4 681	3,6	2 404	1,9	963	0,7	806	0,6	543	0,4	421	0,3	x	x	717	0,6	
4 122	3,2	4 268	3,3	2 248	1,8	753	0,6	x	x	x	x	x	x	x	x	261	0,2	
4 077	5,2	7 161	9,2	1 300	1,7	417	0,5	349	0,4	548	0,7	300	0,4	811	1,0	1 283	1,6	
18 400	13,3	15 496	11,2	578	0,4	943	0,7	222	0,2	1 360	1,0	x	x	1 196	0,9	1 319	1,0	
431 Lkr. Bergstraße																		
6 764	4,7	6 334	4,4	2 744	1,9	2 679	1,9	1 505	1,0	658	0,5	649	0,5	x	x	689	0,5	
3 579	2,5	6 000	4,2	2 771	1,9	3 585	2,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
3 331	3,7	7 904	8,9	1 150	1,3	963	1,1	753	0,8	452	0,5	471	0,5	1 186	1,3	1 728	1,9	
18 196	11,8	19 923	12,9	688	0,4	1 227	0,8	545	0,4	1 261	0,8	x	x	1 793	1,2	1 146	0,7	
432 Lkr. Darmstadt-Dieburg																		
7 352	4,7	6 324	4,0	3 997	2,5	1 420	0,9	1 439	0,9	827	0,5	438	0,3	x	x	880	0,6	
4 394	2,8	1 027	0,7	4 312	2,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
3 420	3,6	7 940	8,3	1 988	2,1	754	0,8	590	0,6	582	0,6	376	0,4	1 270	1,3	2 171	2,3	
18 654	11,0	18 761	11,1	963	0,6	1 363	0,8	537	0,3	1 480	0,9	x	x	1 815	1,1	1 764	1,0	

7. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen														
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE					
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
433	Lkr. Groß-Gerau																			
	L 13 L		173 309	126 979	73,3	3 721	2,9	123 258	42 592	34,6	39 671	32,2	15 955	12,9	6 724	5,5				
	L 13 W		173 309	126 979	73,3	4 277	3,4	122 702	47 022	38,3	45 119	36,8	14 259	11,6	6 800	5,5				
	E 14		175 171	73 713	42,1	1 148	1,6	72 565	20 808	28,7	24 292	33,5	8 634	11,9	4 033	5,6				
	B 17 Z		174 727	133 318	76,3	2 138	1,6	131 180	39 950	30,5	33 318	25,4	11 862	9,0	10 755	8,2				
434	Hochtaunuskreis																			
	L 13 L		163 953	129 438	78,9	2 660	2,1	126 778	55 597	43,9	29 012	22,9	14 803	11,7	4 674	3,7				
	L 13 W		163 953	129 438	78,9	2 913	2,3	126 525	63 469	50,2	32 010	25,3	12 808	10,1	4 373	3,5				
	E 14		165 167	83 370	50,5	799	1,0	82 571	28 611	34,7	20 107	24,4	10 494	12,7	3 352	4,1				
	B 17 Z		164 970	135 474	82,1	1 374	1,0	134 100	45 571	34,0	23 468	17,5	14 373	10,7	8 420	6,3				
435	Main-Kinzig-Kreis																			
	L 13 L		299 358	218 041	72,8	6 638	3,0	211 403	84 429	39,9	63 194	29,9	19 877	9,4	10 572	5,0				
	L 13 W		299 358	218 041	72,8	8 586	3,9	209 455	95 188	45,4	73 999	35,3	15 626	7,5	11 551	5,5				
	E 14		300 763	120 109	39,9	1 847	1,5	118 262	37 396	31,6	35 413	29,9	12 562	10,6	6 114	5,2				
	B 17 Z		299 541	229 506	76,6	3 325	1,4	226 181	69 798	30,9	52 770	23,3	17 961	7,9	16 132	7,1				
436	Main-Taunus-Kreis																			
	L 13 L		164 577	129 635	78,8	2 963	2,3	126 672	52 621	41,5	30 706	24,2	15 826	12,5	5 074	4,0				
	L 13 W		164 577	129 635	78,8	3 578	2,8	126 057	60 483	48,0	36 080	28,6	12 773	10,1	5 059	4,0				
	E 14		166 024	82 454	49,7	920	1,1	81 534	27 606	33,9	20 825	25,5	10 378	12,7	3 252	4,0				
	B 17 Z		166 249	135 107	81,3	1 519	1,1	133 588	46 032	34,5	24 836	18,6	14 170	10,6	8 304	6,2				
437	Odenwaldkreis																			
	L 13 L		71 894	52 575	73,1	1 953	3,7	50 622	18 919	37,4	17 078	33,7	4 520	8,9	2 680	5,3				
	L 13 W		71 894	52 575	73,1	2 056	3,9	50 519	21 289	42,1	19 630	38,9	3 882	7,7	2 795	5,5				
	E 14		72 044	31 232	43,4	618	2,0	30 614	9 326	30,5	10 298	33,6	2 947	9,6	1 677	5,5				
	B 17 Z		70 995	54 381	76,6	939	1,7	53 442	16 673	31,2	14 382	26,9	3 903	7,3	4 129	7,7				
438	Lkr. Offenbach																			
	L 13 L		237 957	178 935	75,2	4 683	2,6	174 252	72 352	41,5	45 776	26,3	20 155	11,6	8 109	4,7				
	L 13 W		237 957	178 935	75,2	5 150	2,9	173 785	80 003	46,0	50 461	29,0	16 877	9,7	7 597	4,4				
	E 14		239 582	103 416	43,2	1 338	1,3	102 078	34 540	33,8	27 711	27,1	12 617	12,4	5 054	5,0				
	B 17 Z		237 902	186 521	78,4	2 409	1,3	184 112	60 710	33,0	37 302	20,3	18 015	9,8	13 571	7,4				
439	Rheingau-Taunus-Kreis																			
	L 13 L		137 598	106 892	77,7	2 505	2,3	104 387	44 690	42,8	29 121	27,9	11 125	10,7	3 813	3,7				
	L 13 W		137 598	106 892	77,7	2 705	2,5	104 187	50 688	48,7	32 966	31,6	8 257	7,9	3 452	3,3				
	E 14		138 630	64 250	46,3	745	1,2	63 505	21 523	33,9	18 372	28,9	7 883	12,4	2 600	4,1				
	B 17 Z		138 563	111 448	80,4	1 224	1,1	110 224	36 763	33,4	22 846	20,7	10 754	9,8	7 312	6,6				
440	Wetteraukreis																			
	L 13 L		223 379	165 657	74,2	4 559	2,8	161 098	64 138	39,8	47 521	29,5	15 813	9,8	7 101	4,4				
	L 13 W		223 379	165 657	74,2	5 684	3,4	159 973	70 396	44,0	53 913	33,7	12 746	8,0	7 258	4,5				
	E 14		224 655	90 437	40,3	1 032	1,1	89 405	27 222	30,4	27 121	30,3	10 929	12,2	4 286	4,8				
	B 17 Z		225 174	175 698	78,0	2 198	1,3	173 500	54 642	31,5	40 070	23,1	15 588	9,0	11 672	6,7				
	Regierungsbezirk Gießen																			
	L 13 L		788 173	561 927	71,3	14 782	2,6	547 145	217 093	39,7	180 193	32,9	48 876	8,9	27 078	4,9				
	L 13 W		788 173	561 927	71,3	18 763	3,3	543 164	238 995	44,0	205 157	37,8	39 020	7,2	27 150	5,0				
	E 14		793 290	305 491	38,5	3 793	1,2	301 698	94 574	31,3	95 732	31,7	35 094	11,6	17 369	5,8				
	B 17 Z		787 821	599 250	76,1	8 298	1,4	590 952	188 306	31,9	145 882	24,7	48 967	8,3	47 019	8,0				
531	Lkr. Gießen																			
	L 13 L		195 081	142 718	73,2	3 619	2,5	139 099	51 789	37,2	44 933	32,3	14 518	10,4	7 747	5,6				
	L 13 W		195 081	142 718	73,2	4 442	3,1	138 276	58 610	42,4	53 928	39,0	10 624	7,7	7 518	5,4				
	E 14		198 130	81 310	41,0	1 018	1,3	80 292	22 947	28,6	24 940	31,1	11 213	14,0	5 156	6,4				
	B 17 Z		199 159	153 223	76,9	1 891	1,2	151 332	44 416	29,4	35 881	23,7	15 509	10,2	13 137	8,7				

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
433 Lkr. Groß-Gerau																		
4 911	4,0	5 044	4,1	2 744	2,2	1 721	1,4	1 483	1,2	632	0,5	575	0,5	x	x	1 206	1,0	
2 582	2,1	x	x	3 592	2,9	3 328	2,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2 254	3,1	6 600	9,1	1 430	2,0	526	0,7	650	0,9	489	0,7	418	0,6	933	1,3	1 498	2,1	
12 645	9,6	15 943	12,2	962	0,7	1 387	1,1	403	0,3	1 192	0,9	x	x	1 463	1,1	1 300	1,0	
434 Hochtaunuskreis																		
11 085	8,7	6 438	5,1	1 962	1,5	1 001	0,8	671	0,5	493	0,4	451	0,4	x	x	591	0,5	
5 732	4,5	5 534	4,4	2 134	1,7	x	x	x	x	x	x	465	0,4	x	x	x	x	
6 185	7,5	8 896	10,8	928	1,1	566	0,7	321	0,4	441	0,5	340	0,4	954	1,2	1 376	1,7	
23 674	17,7	13 681	10,2	410	0,3	830	0,6	277	0,2	945	0,7	x	x	1 533	1,1	918	0,7	
435 Main-Kinzig-Kreis																		
9 732	4,6	9 729	4,6	4 114	1,9	2 431	1,1	3 321	1,6	1 362	0,6	1 265	0,6	x	x	1 377	0,7	
5 631	2,7	x	x	5 807	2,8	x	x	x	x	1 353	0,6	x	x	x	x	300	0,1	
4 112	3,5	12 553	10,6	1 597	1,4	1 100	0,9	1 313	1,1	757	0,6	1 004	0,8	1 639	1,4	2 702	2,3	
24 860	11,0	33 270	14,7	934	0,4	1 973	0,9	1 159	0,5	2 068	0,9	x	x	3 166	1,4	2 090	0,9	
436 Main-Taunus-Kreis																		
9 310	7,3	6 024	4,8	2 159	1,7	1 960	1,5	832	0,7	486	0,4	284	0,2	x	x	1 390	1,1	
4 489	3,6	x	x	2 652	2,1	3 770	3,0	x	x	x	x	x	x	x	x	751	0,6	
4 859	6,0	9 551	11,7	1 139	1,4	813	1,0	383	0,5	418	0,5	238	0,3	838	1,0	1 234	1,5	
20 942	15,7	14 099	10,6	497	0,4	1 191	0,9	303	0,2	1 034	0,8	x	x	1 248	0,9	932	0,7	
437 Odenwaldkreis																		
2 125	4,2	2 336	4,6	957	1,9	492	1,0	649	1,3	243	0,5	347	0,7	x	x	276	0,5	
1 236	2,4	1 687	3,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
948	3,1	2 852	9,3	392	1,3	255	0,8	295	1,0	156	0,5	260	0,8	491	1,6	717	2,3	
5 021	9,4	6 985	13,1	192	0,4	407	0,8	200	0,4	416	0,8	x	x	633	1,2	501	0,9	
438 Lkr. Offenbach																		
9 962	5,7	7 943	4,6	3 541	2,0	2 214	1,3	1 654	0,9	895	0,5	661	0,4	x	x	990	0,6	
5 734	3,3	6 630	3,8	2 629	1,5	3 854	2,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
4 599	4,5	9 763	9,6	1 712	1,7	890	0,9	654	0,6	618	0,6	677	0,7	1 335	1,3	1 908	1,9	
24 327	13,2	21 947	11,9	953	0,5	1 656	0,9	511	0,3	1 614	0,9	x	x	1 982	1,1	1 524	0,8	
439 Rheingau-Taunus-Kreis																		
6 610	6,3	4 427	4,2	1 811	1,7	858	0,8	815	0,8	418	0,4	220	0,2	x	x	479	0,5	
3 082	3,0	3 915	3,8	1 827	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2 962	4,7	6 097	9,6	838	1,3	486	0,8	291	0,5	325	0,5	217	0,3	809	1,3	1 102	1,7	
15 157	13,8	12 802	11,6	368	0,3	985	0,9	243	0,2	968	0,9	x	x	1 195	1,1	831	0,8	
440 Wetteraukreis																		
8 435	5,2	7 156	4,4	3 118	1,9	2 906	1,8	2 966	1,8	786	0,5	284	0,2	x	x	874	0,5	
5 663	3,5	x	x	4 094	2,6	5 903	3,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
3 636	4,1	8 898	10,0	1 178	1,3	993	1,1	1 449	1,6	551	0,6	329	0,4	1 190	1,3	1 623	1,8	
21 304	12,3	21 335	12,3	696	0,4	1 867	1,1	1 465	0,8	1 482	0,9	x	x	2 083	1,2	1 296	0,7	
Regierungsbezirk Gießen																		
22 810	4,2	20 118	3,7	9 314	1,7	8 497	1,6	6 905	1,3	2 248	0,4	1 196	0,2	x	x	2 817	0,5	
15 194	2,8	5 125	0,9	9 289	1,7	2 461	0,5	x	x	433	0,1	x	x	x	x	340	0,1	
9 454	3,1	26 307	8,7	3 924	1,3	3 369	1,1	2 602	0,9	2 102	0,7	977	0,3	3 443	1,1	6 751	2,2	
58 827	10,0	74 952	12,7	2 139	0,4	6 350	1,1	2 574	0,4	5 641	1,0	x	x	5 596	0,9	4 699	0,8	
531 Lkr. Gießen																		
6 469	4,7	4 599	3,3	2 720	2,0	2 951	2,1	1 668	1,2	672	0,5	252	0,2	x	x	781	0,6	
3 916	2,8	x	x	3 486	2,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	194	0,1	
2 713	3,4	6 914	8,6	1 201	1,5	1 160	1,4	625	0,8	718	0,9	179	0,2	909	1,1	1 617	2,0	
16 085	10,6	18 292	12,1	623	0,4	2 017	1,3	604	0,4	1 922	1,3	x	x	1 453	1,0	1 393	0,9	

7. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen														
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE					
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
532	Lahn-Dill-Kreis																			
	L 13 L		192 292	132 588	69,0	3 722	2,8	128 866	54 472	42,3	41 639	32,3	9 288	7,2	5 627	4,4				
	L 13 W		192 292	132 588	69,0	5 126	3,9	127 462	61 174	48,0	43 744	34,3	9 221	7,2	5 991	4,7				
	E 14		192 664	64 892	33,7	723	1,1	64 169	20 988	32,7	20 849	32,5	6 085	9,5	3 157	4,9				
	B 17 Z		190 754	140 329	73,6	1 986	1,4	138 343	46 885	33,9	33 964	24,6	9 342	6,8	9 119	6,6				
533	Lkr. Limburg-Weilburg																			
	L 13 L		130 012	92 829	71,4	2 494	2,7	90 335	40 752	45,1	26 389	29,2	6 541	7,2	3 486	3,9				
	L 13 W		130 012	92 829	71,4	2 839	3,1	89 990	42 710	47,5	29 828	33,1	5 064	5,6	3 414	3,8				
	E 14		130 500	50 251	38,5	581	1,2	49 670	18 907	38,1	14 414	29,0	4 336	8,7	1 936	3,9				
	B 17 Z		129 367	98 560	76,2	1 379	1,4	97 181	34 318	35,3	22 187	22,8	6 802	7,0	6 099	6,3				
534	Lkr. Marburg-Biedenkopf																			
	L 13 L		183 881	130 321	70,9	2 925	2,2	127 396	45 829	36,0	46 624	36,6	13 941	10,9	7 259	5,7				
	L 13 W		183 881	130 321	70,9	3 611	2,8	126 710	49 252	38,9	54 215	42,8	9 746	7,7	6 667	5,3				
	E 14		185 360	72 844	39,3	765	1,1	72 079	20 207	28,0	23 726	32,9	10 305	14,3	5 326	7,4				
	B 17 Z		183 296	142 365	77,7	1 579	1,1	140 786	42 377	30,1	37 202	26,4	13 088	9,3	14 420	10,2				
535	Vogelsbergkreis																			
	L 13 L		86 907	63 471	73,0	2 022	3,2	61 449	24 251	39,5	20 608	33,5	4 588	7,5	2 959	4,8				
	L 13 W		86 907	63 471	73,0	2 745	4,3	60 726	27 249	44,9	23 442	38,6	4 365	7,2	3 560	5,9				
	E 14		86 636	36 194	41,8	706	2,0	35 488	11 525	32,5	11 803	33,3	3 155	8,9	1 794	5,1				
	B 17 Z		85 245	64 773	76,0	1 463	2,3	63 310	20 310	32,1	16 648	26,3	4 226	6,7	4 244	6,7				
	Regierungsbezirk Kassel																			
	L 13 L		951 864	694 493	73,0	20 610	3,0	673 883	251 994	37,4	237 653	35,3	61 300	9,1	35 642	5,3				
	L 13 W		951 864	694 493	73,0	25 128	3,6	669 365	273 039	40,8	263 525	39,4	51 615	7,7	37 321	5,6				
	E 14		953 540	384 395	40,3	6 252	1,6	378 143	114 183	30,2	130 606	34,5	42 280	11,2	20 976	5,5				
	B 17 Z		943 196	721 487	76,5	12 533	1,7	708 954	216 921	30,6	198 628	28,0	54 468	7,7	53 747	7,6				
611	Kassel, St.																			
	L 13 L		142 105	97 160	68,4	2 408	2,5	94 752	27 230	28,7	31 825	33,6	15 315	16,2	8 698	9,2				
	L 13 W		142 105	97 160	68,4	3 222	3,3	93 938	29 583	31,5	35 742	38,0	13 013	13,9	8 787	9,4				
	E 14		142 751	57 059	40,0	592	1,0	56 467	12 268	21,7	16 764	29,7	10 825	19,2	6 195	11,0				
	B 17 Z		140 832	102 778	73,0	1 389	1,4	101 389	23 945	23,6	25 872	25,5	13 917	13,7	13 805	13,6				
631	Lkr. Fulda																			
	L 13 L		168 508	123 655	73,4	3 168	2,6	120 487	65 187	54,1	25 896	21,5	8 528	7,1	4 604	3,8				
	L 13 W		168 508	123 655	73,4	4 473	3,6	119 182	70 687	59,3	28 249	23,7	8 079	6,8	5 210	4,4				
	E 14		169 360	66 281	39,1	837	1,3	65 444	31 209	47,7	12 815	19,6	6 176	9,4	2 636	4,0				
	B 17 Z		169 854	131 311	77,3	2 612	2,0	128 699	52 627	40,9	20 829	16,2	8 594	6,7	7 163	5,6				
632	Lkr. Hersfeld-Rotenburg																			
	L 13 L		96 483	70 177	72,7	2 084	3,0	68 093	25 416	37,3	26 187	38,5	4 416	6,5	3 211	4,7				
	L 13 W		96 483	70 177	72,7	2 523	3,6	67 654	26 582	39,3	28 609	42,3	3 905	5,8	3 293	4,9				
	E 14		96 421	37 534	38,9	509	1,4	37 025	10 526	28,4	14 795	40,0	2 825	7,6	1 609	4,3				
	B 17 Z		94 380	71 926	76,2	1 245	1,7	70 681	21 175	30,0	22 419	31,7	3 628	5,1	4 280	6,1				
633	Lkr. Kassel																			
	L 13 L		190 431	143 954	75,6	4 667	3,2	139 287	44 445	31,9	58 447	42,0	12 704	9,1	7 185	5,2				
	L 13 W		190 431	143 954	75,6	5 598	3,9	138 356	47 932	34,6	65 416	47,3	9 920	7,2	7 805	5,6				
	E 14		190 823	78 845	41,3	1 485	1,9	77 360	19 520	25,2	31 863	41,2	8 235	10,6	3 951	5,1				
	B 17 Z		189 184	148 771	78,6	2 376	1,6	146 395	40 689	27,8	49 005	33,5	10 668	7,3	10 820	7,4				
634	Schwalm-Eder-Kreis																			
	L 13 L		145 288	109 174	75,1	3 736	3,4	105 438	35 111	33,3	42 570	40,4	8 387	8,0	4 905	4,7				
	L 13 W		145 288	109 174	75,1	4 248	3,9	104 926	37 767	36,0	46 392	44,2	6 543	6,2	4 875	4,6				
	E 14		145 071	62 701	43,2	1 549	2,5	61 152	15 811	25,9	24 883	40,7	6 271	10,3	2 639	4,3				
	B 17 Z		143 270	111 857	78,1	2 109	1,9	109 748	30 829	28,1	35 770	32,6	7 199	6,6	7 071	6,4				

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
532 Lahn-Dill-Kreis																		
5 022	3,9	5 131	4,0	2 178	1,7	1 890	1,5	2 158	1,7	458	0,4	298	0,2	x	x	705	0,5	
3 861	3,0	x	x	3 471	2,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2 000	3,1	5 574	8,7	811	1,3	746	1,2	803	1,3	305	0,5	235	0,4	723	1,1	1 893	3,0	
13 230	9,6	19 258	13,9	491	0,4	1 391	1,0	850	0,6	1 294	0,9	x	x	1 308	0,9	1 211	0,9	
533 Lkr. Limburg-Weilburg																		
4 098	4,5	4 087	4,5	1 374	1,5	1 606	1,8	1 100	1,2	318	0,4	150	0,2	x	x	434	0,5	
3 020	3,4	3 459	3,8	x	x	2 461	2,7	x	x	x	x	x	x	x	x	34	0,0	
1 682	3,4	5 053	10,2	582	1,2	517	1,0	379	0,8	221	0,4	151	0,3	647	1,3	845	1,7	
11 161	11,5	12 344	12,7	318	0,3	1 171	1,2	345	0,4	752	0,8	x	x	1 102	1,1	582	0,6	
534 Lkr. Marburg-Biedenkopf																		
4 281	3,4	4 047	3,2	2 076	1,6	809	0,6	1 023	0,8	597	0,5	353	0,3	x	x	557	0,4	
2 287	1,8	1 666	1,3	2 332	1,8	x	x	x	x	433	0,3	x	x	x	x	112	0,1	
1 861	2,6	5 397	7,5	987	1,4	465	0,6	370	0,5	685	1,0	253	0,4	791	1,1	1 706	2,4	
12 191	8,7	16 125	11,5	527	0,4	950	0,7	357	0,3	1 296	0,9	x	x	1 148	0,8	1 105	0,8	
535 Vogelsbergkreis																		
2 940	4,8	2 254	3,7	966	1,6	1 241	2,0	956	1,6	203	0,3	143	0,2	x	x	340	0,6	
2 110	3,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 198	3,4	3 369	9,5	343	1,0	481	1,4	425	1,2	173	0,5	159	0,4	373	1,1	690	1,9	
6 160	9,7	8 933	14,1	180	0,3	821	1,3	418	0,7	377	0,6	x	x	585	0,9	408	0,6	
Regierungsbezirk Kassel																		
26 944	4,0	26 282	3,9	11 197	1,7	7 978	1,2	7 500	1,1	2 788	0,4	1 274	0,2	x	x	3 331	0,5	
19 341	2,9	4 023	0,6	10 899	1,6	9 215	1,4	x	x	x	x	x	x	x	x	387	0,1	
11 812	3,1	33 473	8,9	4 207	1,1	3 357	0,9	2 944	0,8	1 964	0,5	1 132	0,3	4 073	1,1	7 136	1,9	
67 199	9,5	90 170	12,7	2 592	0,4	6 224	0,9	2 630	0,4	5 298	0,7	x	x	6 277	0,9	4 800	0,7	
611 Kassel, St.																		
3 398	3,6	3 226	3,4	2 381	2,5	821	0,9	695	0,7	536	0,6	120	0,1	x	x	507	0,5	
2 107	2,2	x	x	2 649	2,8	1 670	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	387	0,4	
1 756	3,1	4 560	8,1	1 174	2,1	330	0,6	255	0,5	519	0,9	102	0,2	675	1,2	1 044	1,8	
9 038	8,9	10 083	9,9	549	0,5	622	0,6	243	0,2	1 203	1,2	x	x	944	0,9	1 168	1,2	
631 Lkr. Fulda																		
5 116	4,2	4 912	4,1	2 054	1,7	1 018	0,8	1 685	1,4	445	0,4	342	0,3	x	x	700	0,6	
3 978	3,3	x	x	2 979	2,5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2 162	3,3	5 860	9,0	665	1,0	435	0,7	788	1,2	325	0,5	254	0,4	613	0,9	1 506	2,3	
14 021	10,9	20 794	16,2	352	0,3	756	0,6	511	0,4	1 020	0,8	x	x	1 040	0,8	992	0,8	
632 Lkr. Hersfeld-Rotenburg																		
2 351	3,5	2 795	4,1	849	1,2	835	1,2	1 362	2,0	254	0,4	110	0,2	x	x	307	0,5	
1 818	2,7	2 247	3,3	x	x	1 200	1,8	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 015	2,7	3 651	9,9	294	0,8	363	1,0	561	1,5	176	0,5	112	0,3	355	1,0	743	2,0	
6 242	8,8	10 382	14,7	227	0,3	583	0,8	402	0,6	433	0,6	x	x	550	0,8	360	0,5	
633 Lkr. Kassel																		
4 686	3,4	5 277	3,8	2 127	1,5	1 606	1,2	1 261	0,9	590	0,4	233	0,2	x	x	726	0,5	
2 921	2,1	x	x	1 603	1,2	2 759	2,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 975	2,6	7 277	9,4	799	1,0	625	0,8	400	0,5	346	0,4	212	0,3	894	1,2	1 263	1,6	
13 247	9,0	16 599	11,3	548	0,4	1 075	0,7	424	0,3	971	0,7	x	x	1 495	1,0	854	0,6	
634 Schwalm-Eder-Kreis																		
4 360	4,1	4 243	4,0	1 618	1,5	2 074	2,0	1 155	1,1	403	0,4	166	0,2	x	x	446	0,4	
3 765	3,6	x	x	1 998	1,9	3 586	3,4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1 947	3,2	5 466	8,9	564	0,9	824	1,3	455	0,7	297	0,5	205	0,3	686	1,1	1 104	1,8	
9 827	9,0	14 122	12,9	385	0,4	1 692	1,5	511	0,5	740	0,7	x	x	1 035	0,9	567	0,5	

7. Ergebnisse der Landtagswahl 2013, der Europawahl 2014

Stat. Kennziffer	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl Wahljahr	Wahlberechtigte	Wählerinnen und Wähler	Wahlbeteiligung	Abgegebene Stimmen										
						ungültig		gültig	CDU		SPD		GRÜNE		DIE LINKE	
						Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
635 Lkr. Waldeck-Frankenberg																
	L 13 L		125 987	89 462	71,0	2 435	2,7	87 027	34 291	39,4	29 672	34,1	7 214	8,3	3 679	4,2
	L 13 W		125 987	89 462	71,0	2 880	3,2	86 582	37 965	43,8	33 355	38,5	6 168	7,1	3 773	4,4
	E 14		126 068	46 887	37,2	582	1,2	46 305	15 264	33,0	15 762	34,0	4 611	10,0	2 101	4,5
	B 17 Z		124 064	93 044	75,0	1 388	1,5	91 656	30 300	33,1	24 415	26,6	6 247	6,8	6 142	6,7
636 Werra-Meißner-Kreis																
	L 13 L		83 062	60 911	73,3	2 112	3,5	58 799	20 314	34,5	23 056	39,2	4 736	8,1	3 360	5,7
	L 13 W		83 062	60 911	73,3	2 184	3,6	58 727	22 523	38,4	25 762	43,9	3 987	6,8	3 578	6,1
	E 14		83 046	35 088	42,3	698	2,0	34 390	9 585	27,9	13 724	39,9	3 337	9,7	1 845	5,4
	B 17 Z		81 612	61 800	75,7	1 414	2,3	60 386	17 356	28,7	20 318	33,6	4 215	7,0	4 466	7,4

und der Bundestagswahl 2017 (Zweitstimmen) in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf																Stat. Kenn- ziffer		
FDP		AfD		PIRATEN		FREIE WÄHLER		NPD		Die PARTEI		REP		Tierschutz- partei			Sonstige	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
																635 Lkr. Waldeck-Frankenberg		
4 967	5,7	3 215	3,7	1 355	1,6	979	1,1	768	0,9	282	0,3	215	0,2	x	x	390	0,4	
3 651	4,2	x	x	1 670	1,9	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
2 011	4,3	3 663	7,9	403	0,9	524	1,1	252	0,5	157	0,3	163	0,4	487	1,1	907	2,0	
9 970	10,9	11 399	12,4	328	0,4	850	0,9	333	0,4	510	0,6	x	x	732	0,8	430	0,5	
																636 Werra-Meißner-Kreis		
2 066	3,5	2 614	4,4	813	1,4	645	1,1	574	1,0	278	0,5	88	0,1	x	x	255	0,4	
1 101	1,9	1 776	3,0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
946	2,8	2 996	8,7	308	0,9	256	0,7	233	0,7	144	0,4	84	0,2	363	1,1	569	1,7	
4 854	8,0	6 791	11,2	203	0,3	646	1,1	206	0,3	421	0,7	x	x	481	0,8	429	0,7	